BienenBüttel INFORMIERT

Gemeindsam. Richtig. Gut.

Bargdorf · Beverbeck · Bienenbüttel · Bornsen · Edendorf · Eitzen I · Grünhagen · Hohenbostel
Hohnstorf · Niendorf · Rieste · Steddorf · Varendorf · Wichmannsburg · Wulfstorf

Nr. 322 / 18.09.'13

Bitte machen Sie mit für unsere Kinder!

Seite 6 und 8

Einen Bericht zur Eröffnung der Kinderkrippe gibt es auf Seite 31

Foto: Niehoff

1. Bienenbütteler 21.–22. Sept. 2013 · 10–18 Uhr

Solar- & UmweltMesse

in der Markthalle Bienenbüttel

Solar Sanitär Heizung
Blockheizkraftwerke
H. KATHMANN
Haustechnik GmbH
STÖRUNGSDIENST 05823-98070

Telefonverzeichnis der Gemeinde Bienenbüttel

Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel
Telefonzentrale: (0 58 23) 98 00-0, Telefax: (0 58 23) 98 00-98
E-Mail: rathaus@bienenbuettel.de; Internet: www.bienenbuettel.de

Bürgermeister
Herr Dr. Franke (0 58 23) 98 00 -10
Zimmer 1.09 **buergermeister@bienenbuettel.de**
Vorzimmer Bürgermeister
Frau Lewing (0 58 23) 98 00 -11
Zimmer 1.10 **a.lewing@bienenbuettel.de**

Allgemeiner Stellvertreter
Kämmerei/Personalamt
Herr Hagel (0 58 23) 98 00 -40
Zimmer 1.11 **f.hagel@bienenbuettel.de**

Gemeindekasse
Herr Schenk (0 58 23) 98 00 -41
Zimmer 1.12 **s.schenk@bienenbuettel.de**

Steueramt
Frau Meyer (0 58 23) 98 00 -42
Zimmer 1.13 **s.meyer@bienenbuettel.de**

Finanzbuchhaltung
Frau Huske (0 58 23) 98 00 -43
Zimmer 1.14 **c.huske@bienenbuettel.de**

Haupt- und Ordnungsamtsleiter
Herr Schwiers (0 58 23) 98 00 -14
Zimmer 0.02 **a.schwiers@bienenbuettel.de**

Kindergärten/Ordnungsamt
Herr Pochanke (0 58 23) 98 00 -20
Zimmer 0.03 **h.pochanke@bienenbuettel.de**

Meldeamt/Pässe/Gewerberegister
Frau Doll (0 58 23) 98 00 -12
Zimmer 0.06 **e.doll@bienenbuettel.de**
Meldeamt/Pässe
Frau Rieth (0 58 23) 98 00 -13
Zimmer 0.10 **s.rieth@bienenbuettel.de**

Standesamt/Rentenangelegenheiten
Frau Gelszat (0 58 23) 98 00 -25
Zimmer 0.12 **j.gelszat@bienenbuettel.de**
Bauamtsleiter
Herr Gundlach (0 58 23) 98 00 -30
Zimmer 1.17 **u.gundlach@bienenbuettel.de**
Bauamt
Frau Heitmann (0 58 23) 98 00 -33
Zimmer 1.04 **i.heitmann@bienenbuettel.de**
Frau Ihly (0 58 23) 98 00 -34
Zimmer 1.04 **k.ihly@bienenbuettel.de**
Bauamt (technischer Bereich)
Herr Schorr (0 58 23) 98 00 -31
Zimmer 1.03 **g.schorr@bienenbuettel.de**
Baugrundstücke/Bebauungspläne
Herr Fröhlich (0 58 23) 98 00 -32
Zimmer 1.02 **c.froehlich@bienenbuettel.de**

Öffnungszeiten des Rathauses:
Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag von 13.30 bis 17.30 Uhr
(außer Standesamt)

Gleichstellungsbeauftragte
Frau Reinke (0 58 23) 98 00 -18
Zimmer 0.01 **m.reinke@bienenbuettel.de**
Sprechstunde: Dienstag 9 bis 10.30 Uhr

Bücherei:	(0 58 23) 98 00 -26, Fax: 98 00 -27
	buecherei@bienenbuettel.de
Waldbad	(0 58 23) 78 92
	waldbad@bienenbuettel.de
Grundschule:	(0 58 23) 70 38, Fax: 95 26 72
Hausmeister	(0 58 23) 95 26 71
	info@schule-bienenbuettel.de
Bauhof	(0 58 23) 95 33 33, Fax 95 43 73
Kläranlage Hohenbostel	Telefon und Fax: (0 58 23) 70 39
Notfall/Kläranlage	(01 63) 7 96 37 97
Jugendzentrum	(0 58 23) 77 01

Helmut Jünemann
autorisierte Ford-Service-Station
Neu- und Gebraucht-wagen-Verkauf
mit individuellen Finanzierungs- und Leasingangeboten.
Lassen Sie sich von uns beraten!
Inspektionen und Pflegedienste
schnell · pünktlich · fachgerecht
Reparatur aller Fabrikate
Freie Tankstelle
Kurze Straße 3 a
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 83 06
Soft-Wash-Waschanlage mit Servicekraft
Integrierte Unterbodenwäsche
Über 20 Jahre Scheiben-reparaturen und Erneuerungen
Ford

Martin Witthöft
Installateur- u. Heizungsbaumeister
Sanitär- und Heizungstechnik
Gebäudeenergieberater im Handwerk
- Badsanierung
- Heizungsmodernisierung
- Notdienst

Waldstraße 8a 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823/6477 Fax 05823/953838
E-mail: martin.witthoeft@t-online.de
www.baederundwaerme.de

Auf dem Weg in die Zukunft

Bürgermeister Dr. Merlin Franke berichtet aus der Verwaltung

Bürgermeister Dr. Merlin Franke Foto: privat

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Bienebüttel,
Liebe Bienenbüttelerinnen und Bienenbütteler,

Bienenbüttel ist auf dem Weg in die Zukunft! Alles in allem sind wir im ersten Halbjahr des Jahres 2013 gut vorangekommen.Dieses Tempo gilt es nun beizubehalten und nach Möglichkeit noch zu steigern, denn es gibt viel zu tun.
Die Genehmigung für unseren Haushalt 2013 hat uns vor kurzem erreicht. Trotz des ausgeglichenen Haushaltes wurde die Genehmigung nur unter Zurückstellung von Bedenken genehmigt. Der Grund hierfür liegt im aktuellen Verschuldungsgrad unserer Gemeinde. „Mit einer aktuellen Verschuldung von 9 530 000 Euro (entspricht circa 1450 Euro Pro-Kopf) ist künftig bei kreditfinanzierten Investitionen Zurückhaltung zu üben.“ So heißt es im Text der Genehmigung. Hier müssen wir alle gemeinsam ein wachsames Auge haben und Bedürfnisse und Wünsche zum Wohle der Gemeinde gegebenenfalls auch zurückgestellt werden.
Neben dem Haushalt 2013 wird aktuell ein neues Konzept zur offenen Jugendarbeit erarbeitet und die Planung und Entwicklung eines Feuerwehrhauses in Rieste zusammen mit der Feuerwehr und dem Ortsverein Rieste angeschoben.
Viele wichtige Projekte und Herausforderungen stehen an. Ein neues Kindergarten- und Krippenkonzept soll gemeinsam mit Betreibern, Gremien und Eltern erarbeitet werden. Hierzu finden Sie auf der Seite 8 weitere Informationen und eine Befragung.
Bitte helfen Sie uns und machen Sie bei der Befragung mit.
Auch die durch den Kreistag geplante Änderung der Schulbezirkssatzung sorgt aktuell für Unmut bei Eltern und in den Gemeindegremien. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 6.
Daneben nimmt bereits der Haushalt 2014 in den kommenden Wochen Gestalt an. Ab Mitte Oktober soll der neue Etat in die Beratungen gehen. Parallel dazu werden sich die Gremien mit Fragen zur Gewinnung von Bau- und Gewerbeflächen, der Verbesserung unserer Internetverbindungen, der freiwilligen Übernahme von Patenschaften für Grünanlagen, der Neukonzeption der Jugendarbeit, der Tourismusförderung, der Planung und Entwicklung eines Feuerwehrhauses in Rieste und vielem mehr beschäftigen. Auch die Planungen für unseren neuen Kirchenkreisel und die Umgestaltung des Kirchenumfeldes gehen in die letzte Runde. Mit etwas Glück wird auch das Thema Bahnhofstraße demnächst in eine „neue Runde“ gehen.
Nicht immer werden wir dabei gleich abschließende, für alle zufriedenstellende und kostenneutrale Lösungen finden.
Ich bin mir aber sicher, dass wir gemeinsam unsere schöne Gemeinde ein gutes Stück voran bringen werden. Persönlich möchte ich Sie bitten, schauen Sie bei den öffentlichen Sitzungen vorbei und machen Sie sich ein Bild von der ehrenamtlichen Arbeit der Gremien.
Wie immer gilt: Bitte geben Sie Ihre Fragen, Ideen und Anregungen, aber auch Verbesserungsvorschläge gern an mich weiter.

Herzliche Grüße
Ihr Bürgermeister
Dr. Merlin Franke

Bürgermeister-Sprechstunde

Bienenbüttel. Die nächste Bürgermeistersprechstunde findet am 31. Oktober von 15 bis 18 Uhr im Rathaus Bienenbüttel im Büro des Bürgermeisters statt. Dazu lädt Dr. Merlin Franke alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde herzlich ein, das Gespräch mit ihm zu suchen und Anliegen, Ideen aber auch Kritik persönlich vorzubringen. Herr Dr. Franke freut sich auf einen guten und konstruktiven Austausch. Eine telefonische Anmeldung und kurze Zusammenfassung des konkreten Anliegens unter (0 58 23) 98 00 11 ist für die Organisation hilfreich. Es ist jedoch nicht zwingend erforderlich. Den nächsten Termin entnehmen Interessierte bitte dem Gemeindeblatt „Bienenbüttel informiert“ und der örtlichen Presse.

Termine Bienenbüttel informiert

Ausgabe	Anzeigenschluss	Erscheinung
Oktober	4. Oktober	23. Oktober
November	1. November	20. November
Dezember	29. November	18. Dezember

Redaktionelle Texte (Dateiformat doc, docx, pdf), gerne mit Fotos im jpg-Format (mind. 300 dpi), bitte per E-Mail an die Gemeinde Bienenbüttel: a.lewing@bienenbuettel.de schicken.

Zwecks Aufgabe einer Anzeige wenden Sie sich bitte an die Anzeigenabteilung der Allgemeinen Zeitung, Johannes Niemeyer, Telefon (05 81) 8 08-9 13 01, E-Mail: Johannes.Niemeyer@cbeckers.de

In eigener Sache: Die Länge der Texte sollte eine halbe DIN A4-Seite nicht überschreiten. Sollten die Texte zu lang sein, behält sich die Redaktion eine Bearbeitung vor.

SENIORENHILFEEINRICHTUNG
„HAUS ILMENAUBLICK“
Ilmenauweg 11
29553 Bienenbüttel - OT Hohenbostel
Tel. (0 58 23) 16 52 Fax (0 58 23) 95 35 87
E-Mail: Haus-Ilmenaublick@t-online.de

Seit 1981

MDK-Note 3/2013 1,0* sehr gut

Gute Pflege muss nicht teuer sein!

Bei uns sind Sie in besten Händen!

*Umgang mit demenzkranken Bewohnern, soziale Betreuung und Alltagsgestaltung, Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft und Hygiene sowie Befragung der Bewohner

Maximaler Eigenanteil:
Pflegestufe I 1.079,02 €
Pflegestufe II 1.178,63 €
Pflegestufe III 1.288,49 €

Sonntag ist Bundestagswahl

Wahllokale haben von 8 bis 18 Uhr geöffnet

Samtgemeinde. Am Sonntag, den 22. September 2013 wird der 18. Deutsche Bundestag gewählt. Die Wahllokale haben von 8 bis 18 Uhr geöffnet. In der letzten Augustwoche haben Sie Ihre Wahlbenachrichtigungskarte erhalten. Bitte bringen Sie diese am Wahlsonntag mit zur Wahl, damit der Wahlvorstand feststellen kann, ob Sie wahlberechtigt sind. Auf der Wahlbenachrichtigungskarte steht der Wahlraum, in dem Sie wählen können. Falls Sie nach dem 18. August innerhalb der Gemeinde Bienenbüttel umgezogen sind, wählen Sie im „alten" Wahlraum. Wenn Sie keine Wahlbenachrichtigungskarte erhalten haben (oder nicht mehr wissen wo sie ist), können Sie trotzdem wählen, Sie müssen sich dann gegenüber dem Wahlvorstand ausweisen (Personalausweis). Für die Wahlberechtigung ist das Wählerverzeichnis maßgebend, wer dort eingetragen ist, darf wählen. Wenn Sie doch noch am Sonntag verhindert sind, können Sie noch am Donnerstag und am Freitag während der Öffnungszeiten und am Freitag von 13.30 bis 18 Uhr im Rathaus wählen oder Briefwahlunterlagen beantragen. Bei nachgewiesener (ärztliche Bescheinigung) plötzlicher Erkrankung, können Briefwahlunterlagen noch am Wahltag bis 15 Uhr im Rathaus beantragt werden.
Denken Sie bitte daran, dass Sie, falls Sie die Unterlagen nicht selbst abholen, jemanden bevollmächtigen müssen, der Ihre Briefwahlunterlagen abholen darf. Bedenken Sie auch, dass die Briefwahlunterlagen bis zum 22. September 2013, 18 Uhr im Kreishaus in Uelzen sein müssen. Für die rechtzeitige Zurücksendung der Briefwahlunterlagen ist der Briefwähler verantwortlich. Als Wähler haben Sie zwei Stimmen. Die Erststimme für den Direktkandidaten des Wahlkreises und die Zweitstimme für die Landesliste der Parteien. Bitte geben Sie nur eine Erststimme und eine Zweitstimme ab, sonst wird Ihre Stimme ungültig.
Ein Musterstimmzettel ist in diesem Infoheft abgebildet. Die Ergebnisse der Bundestagswahl in der Gemeinde Bienenbüttel hängen am Montag am Rathaus aus und Sie finden sie im Internet unter www.bienenbuettel.de.

Wähler haben zwei Stimmen. Die Erststimme für den Direktkandidaten des Wahlkreises und die Zweitstimme für die Landesliste der Parteien. Muster: privat

Voraussichtlicher Sitzungsplan

Terminplanung des Gemeinderates Bienenbüttel (Stand 1. September 2013 / Änderungen vorbehalten)

• **Donnerstag, 19. September, 19.30 Uhr:** Gemeinderat, Gasthaus Oetzmann, Edendorf, Thema dieser Sitzung ist auch die Schulbezirkssatzung

• **Dienstag, 8. Oktober, 18.30 Uhr:** Bau- und Planungsausschuss

• **Donnerstag, 17. Oktober, 18.30 Uhr:** Versand Haushalt

• **Montag, 21. Oktober, 18.30 Uhr:** Vorstellung HH Rat

• **Dienstag, 29. Oktober, 18.30 Uhr:** Ausschuss UEN

• **Donnerstag, 31. Oktober, 18.30 Uhr:** Schul- und Kulturausschuss (SKA)

• **Donnerstag, 7. November, 18.30 Uhr:** Bau- und Planungsausschuss (BAU)

• **Dienstag, 12. November, 18.30 Uhr:** Ausschuss für Jugend, Sport, Senioren und Soziales (JSSS)

• **Donnerstag, 14. November, 18.30 Uhr:** Feuerschutzausschuss (FSA)

• **Dienstag, 19. November, 18.30 Uhr:** Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Verwaltung (WFV)

• **Dienstag, 26. November, 18.30 Uhr:** VA (HH 2014)

• **Donnerstag, 5. Dezember, 19.30 Uhr:** GR (HH 2014)

Hinweis: VA-Sitzungen immer am zweiten und vierten Dienstag im Monat

Wir können auch baggern!
www.GartenSommer.de
Endlich mal ein Sommer, auf den Verlass ist.
Mieten Sie ganz unkompliziert unseren Bagger – wir kümmern uns um Transport, Wartung, Kraftstoff & Baggerführer. Erdbewegung, Kellerabdichtungen, Drainagen und vieles mehr. Fachgerecht & zuverlässig. Wir freuen uns wie immer auf Ihren Anruf!
M. Sommer • 29553 Bienenbüttel • Tel. & Fax (0 58 23) 61 42 oder (01 71) 7 87 00 40 • E-Mail: der@gartensommer.de

Anzeigen-Service
(08 00) 00 91 100

Zu verkaufen

Gemeinde bietet Baugrundstücke an

Samtgemeinde. Die Gemeinde bietet noch zwölf Baugrundstücke im Baugebiet „Stadtkamp“ (1. Bauabschnitt), im Ortsteil Grünhagen zum Kauf an. Die Baugrundstücke haben eine Größe zwischen 680 Quadratmeter und 930 Quadratmeter. Das Baugebiet liegt circa zwei Kilometer vom Bienenbüttel entfernt. Durch die direkte Anbindung an die B4, besitzt Grünhagen optimale Bedingungen für Pendler Richtung Uelzen und Lüneburg.
Der Kaufpreis liegt je nach Lage zwischen 52, Euro/Quadratmeter und 60, Euro/Quadratmeter (voll erschlossen). Anteilige Vermessungskosten, sowie Kosten der Eigentumsumschreibung kommen außerdem noch hinzu. Familien mit mind. einem Kind erhalten eine Ermäßigung des Kaufpreises um 1 Euro/Quadratmeter. Neben Grünhagen, bietet die Gemeinde in den Ortsteilen Hohenbostel und in Rieste noch jeweils ein Grundstück zum Kauf an. Informationen zur genauen Lage und zu den Konditionen erhalten Interessierte im Internet auf der Homepage www.bienenbuettel.de, oder bei Herrn Fröhlich, Telefon (0 58 23) 98 00-32, E-Mail c.froehlich@bienenbuettel.de.

Die Baugrundstücke haben eine Größe zwischen 680 Quadratmeter und 930 Quadratmeter. Foto: privat

Besuchen Sie uns auch
im Internet:
www.bienenbuettel.de

Sprechstunde des Allgemeinen Sozialen Dienstes

Bienenbüttel. Die nächste Sprechstunde des Allgemeinen Sozialen Dienstes des Landkreises Uelzen findet am **Donnerstag, 14. November, von 16 bis 17.30 Uhr** im Rathaus Bienenbüttel, Erdgeschoss, Zimmer 0.01 mit der Diplom-Sozialpädagogin/-arbeiterin Frau Harneit. Sie brät und vermittelt in pucto Hilfemaßnahmen bei Problemen in der Erziehung, Familie oder Partnerschaft
sowie in schwierigen Lebenssituationen von Kindern und Jugendlichen.

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Bienenbüttel, Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel

Redaktion:
Allgemeine Zeitung in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bienenbüttel

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Heike Köhn

Druck und Verlag:
C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG,
Gr. Liederner Straße 45, 29525 Uelzen

Behn WOHNIDEEN

Ideen für die Fassadengestaltung

Farbige Fassaden

»wärmegedämmt«

Gestalten Sie mit Behn

Ludwig-Ehlers-Straße 5 • D-29549 Bad Bevensen
Telefon 0 58 21 / 98 70 29 • www.behn-wohnideen.de

Für den Erhalt der Schulbezirkssatzung

Aktion der CDU, KA, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der Verwaltung

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Bienenbüttel,

alle im Gemeinderat vertretenden Parteien und die Gemeindeverwaltung bitten geschlossen um Ihre Unterstützung! Hintergrund: Aktuell plant der Kreistag des Landkreises Uelzen die sogenannte „Schulbezirkssatzung“ zu ändern. Dies hätte zur Folge, dass es ab dem kommenden Schuljahr 2015/2016 neuen Schulkindern aus dem Gebiet der Gemeinde Bienenbüttel nicht mehr gestattet wäre, ein Gymnasium in Lüneburg zu besuchen. Wir bitten Sie daher im Namen des gesamten Gemeinderates um Ihre Unterstützung und Unterschrift für den Erhalt der bisherigen Satzung, indem eine Wahlfreiheit für alle Schüler zwischen Lüneburg, Uelzen und Bad Bevensen gegeben ist.
Bitte haben Sie Verständnis für diesen Weg, den wir gemeinsam einschlagen. Wir wollen in dieser wichtigen Sache einfach nichts unversucht lassen.

Hans-Jürgen Franke
Ratsvorsitzender
und
Dr. Merlin Franke
Bürgermeister

Bitte leisten Sie Ihre Unterschrift unter dem unten abgebildeten Fragebogen noch bis zum 19. September bei Ihren Ortsvorstehern oder in der Gemeinde Zimmer 1.10.

Liebe Bienenbüttelerinnen und Bienenbütteler!

Wir wollen gemeinsam bei der Kreispolitik für den Erhalt der bisherigen Schulbezirkssatzung werben.
Mit Ihrer Unterschrift zeigen Sie, dass WIR gemeinsam dieses Ziel unterstützen!

Nr.	Name	Vorname	Straße	Hausnr.	Unterschrift
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					

Zusammenkunft der Vereine und Verbände der Einheitsgemeinde Bienenbüttel

„Ich freue mich, alle Vereine und Verbände der Gemeinde Bienenbüttel zu einer Zusammenkunft einzuladen
am: 1. Oktober
um: 19 Uhr
in: Markthalle, Bienenbüttel
Es ist mir ein Anliegen, alle Vereine und Verbände an einen Tisch zu bringen und über gemeinsame Veranstaltungen Planungen sowie querschnittliche Aufgaben und Ziele regelmäßig das Gespräch zu suchen.
Wichtigster Beratungspunkt bei diesem ersten Gespräch wird das anstehende Jubiläumsjahr unserer Gemeinde sein. Im Jahr 2014 wird Bienenbüttel 1010 Jahre alt. Zu diesem Jubiläum ist es bereits jetzt zwingend erforderlich, sich gemeinsam auszutauschen und Ideen für eine größere Veranstaltung zu sammeln, denn die Zeit drängt.
Ich würde mich freuen, wenn auch Sie an dieser Zusammenkunft teilnehmen würden.
Mit freundlichen Grüßen aus dem Bienenbütteler Rathaus!“

Dr. Martin Franke)
Bürgermeister

ÖPNV-Konzept

Landkreis zieht angesichts der Kosten die Notbremse

Landkreis. Die Bestrebungen von Politik und Kreisverwaltung, den Öffentlichen Personennahverkehr im Landkreis Uelzen durch die Einführung so genannter Rufbusse und ein optimiertes Liniennetz neu zu strukturieren, sind vorerst gescheitert. Das ist das Ergebnis eines abschließenden Gespräches zwischen Verantwortlichen der Kreisverwaltung, der Regionalbus Braunschweig GmbH (RBB) und der Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH (VNO), an dem auch Landrat Dr. Heiko Blume teilgenommen hat. „Ich bedauere dieses Ergebnis außerordentlich, aber angesichts der durch die RBB aufgestellten Kostenkalkulation bleibt uns als Kreisverwaltung keine andere Möglichkeit, als das geplante neue ÖPNV-Konzept in seiner bisherigen Form abzulehnen und an dieser Stelle die Notbremse zu ziehen“, so Landrat Dr. Blume. Die Umsetzung des Konzeptes hätte für den Landkreis Uelzen eine finanzielle Mehrbelastung von rund 1,2 Millionen Euro zusätzlich zu den bereits jetzt vorhandenen Kosten bedeutet – „eine Summe, die durch den Landkreis auf keinen Fall auch nur annähernd zu schultern gewesen wäre“, zieht der Landrat Bilanz.
Kreisverwaltung und Kreispolitik hatten im Verlauf der mehrjährigen Planungen mehrfach darauf hingewiesen, maximal ca. 100.000 Euro zusätzlich für ein neues ÖPNV-Konzept zur Verfügung stellen zu können, in dem dann auch bedarfsorientierte Angebote hätten integriert sein müssen. „Diese Kostenexplosion hat sich allerdings erst in den letzten Wochen abgezeichnet. Sie kommt sowohl für die Kreisverwaltung als auch für die Experten der VNO sehr überraschend und war vorher nicht abzusehen“, so Blume. Nun werde die Verwaltung der Politik vorschlagen, die ursprünglich eingeplante Summe ausschließlich für die Einführung eines Anruf-Sammel-Taxi-Verkehrs einzusetzen. Der Kreisausschuss ist seit gestern über die aktuellen Entwicklungen informiert.

Dieter Holzenkämpfer geht

Gemeinde Bienenbüttel sucht neue Schiedsperson

Bienenbüttel. Im März 2014 wird der bisherige Schiedsmann der Gemeinde Bienenbüttel, Herr Dieter Holzenkämpfer nach 40-jähriger Tätigkeit aus dem Amt ausscheiden.
Der Rat der Gemeinde Bienenbüttel hat bereits den Beschluss gefasst, die derzeitige Stellvertreterin, Frau Inga Abel zur neuen Schiedsfrau zu berufen. Das bedeutet, dass die Gemeinde Bienenbüttel eine neue Stellvertreterin oder einen neuen Stellvertreter sucht.

Was macht eine Schiedsfrau oder ein Schiedsmann (neutral: Schiedsperson) und was sind die Voraussetzungen?

Zur Vermeidung gerichtlicher Auseinandersetzungen besteht die Aufgabe der Schiedsperson darin, festgefahrene Situationen und verhärtete Fronten durch eigenes Verhandlungsgeschick aufzubrechen und dadurch Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zivilrechtlicher und strafrechtlicher Art zu schlichten und durch Abschluss eines entsprechend zu protokollierenden Vergleiches zu beenden. Die Schiedsperson wird in vielfältigen Bereichen tätig: Nachbarschaftsstreitigkeiten, Beachtung der Hausordnung, Schmerzensgeld und Schadensersatzansprüchen, aber auch in Fällen leichter Körperverletzung, des Hausfriedensbruchs oder der Beleidigung.
Das Ehrenamt der Schiedsfrau oder des Schiedsmannes kann im allgemeinen von Bürgerinnen oder Bürgern übernommen werden, die mindestens 30 Jahre alt sind, die die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter haben, nicht unter Betreuung stehen und in der Gemeinde Bienenbüttel ihren Wohnsitz haben.
Gesucht wird eine Frau oder ein Mann, mit der Bereitschaft zum Zuhören, sowie Freude und Geschick an und in der Verhandlungsführung haben. Die oder der neue Stellvertreter wird für die Dauer von 5 Jahren vom Rat gewählt. Die Kosten für die Ausbildung übernimmt die Gemeinde.

Nähere Informationen:
Weitere Auskünfte und Informationen können interessierte Bewerberinnen oder Bewerber gerne bei Herrn Holzenkämpfer unter der Telefonnummer (0 58 23) 12 27 oder bei Frau Abel unter der Rufnummer (0 58 23) 95 32 77 erhalten, außerdem steht Herr Schwiers im Rathaus Zimmer 0.02 gerne für Auskünfte bereit. Er ist unter der Telefonumerr (0 58 23) 98 00 14 erreichbar.

Wer Interesse am Ehrenamt der Schiedsperon hat, bewirbt sich bitte bis zum 10. Oktober 2013 schriftlich bei der Gemeinde Bienenbüttel, Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel.

wöhling
Bau- und Möbeltischlerei
- Fenster und Türen aus Holz, Kunststoff, Alu
- Wintergärten
- Terrassenüberdachungen
- Vordächer
- Glasreparaturen
- Rollläden, Markisen, Beschattungen
- Insektenschutzgitter
- Einbaumöbel
- Treppen und Handläufe
- Parkett und Laminat
- Vertäfelungen
- Reparaturarbeiten

Ludwig-Ehlers-Straße 1 · 29549 Bad Bevensen
Telefon (0 58 21) 98 70 19

Bitte teilnehmen: Elternbefragung

Betreuungsbedarf für Kinder in den Kinderkrippen und Kindergärten

Liebe Eltern,

mehr und mehr ist festzustellen, dass der Betreuungsbedarf für die Kinder in den Kinderkrippen und Kindergärten einem starken Wandel unterzogen ist. Bei der diesjährigen Vergabe der Kindergarten- und Krippenplätze war vermehrt festzustellen, dass sich der Betreuungsbedarf derartig unterschiedlich darstellt, dass das vorhandene Angebot (Grundbetreuung und Sonderöffnung) in der bestehenden Form nicht mehr ausreichend bzw. zeitgemäß ist. Die Berufstätigkeit beider Elternteile, sowie der Wiedereinstieg ins Berufsleben fordert in vielen Fällen zum Teil ganztägliche oder flexible Betreuungszeiten. Um diese unterschiedlichen Bedarfsstrukturen zu ermitteln, und möglichst einen realistischen und konkreten Überblick über die Betreuungsbedarfe zu erhalten, ist Ihre Meinung für die weitere Planung für uns sehr wichtig. Daher unsere Bitte, beteiligen Sie sich an dieser Umfrage. Der ausgefüllte Umfragebogen sollte bis spätestens 30. September wieder im Rathaus Bienenbüttel sein.

Danke für IhreUnterstützung!

Bitte Entsprechendes ankreuzen beziehungsweise ausfüllen

1) Welche Einrichtung wird gewünscht bzw. bevorzugt?

- DRK-Kindergarten ( )
- St. Michaelis Kindergarten ( )
- Waldkindergarten ( )

2) Für mein/unser Kind benötige(n) ich/wir die nachfolgende Betreuung:

- Krippe (ab 1 Jahr bis 3 Jahre) ( )
- Kindergarten (ab 3 Jahre bis Schuleintritt) ( )

Derzeit vorhandene Angebote in den Kindergärten bzw. der Kinderkrippe

- Frühdienst Krippe (7 bis 8 Uhr) ( )
- Frühdienst Kindergarten (7 bis 8 Uhr) ( )
- Vormittagsplatz Krippe (8 bis 12 Uhr) ( )
- Vormittagsplatz Kindergarten (8 bis 12 Uhr) ( )
- Mittagsdienst Krippe (12 bis 13 Uhr) ( )
- Mittagsdienst Kindergarten (12 bis 14 Uhr) ( )
- reduzierter Ganztagsplatz Krippe (7.30 bis 14.30 Uhr) ( )
- reduzierter Ganztagsplatz Kindergarten (8 bis 14 Uhr) ( )
- Ganztagsplatz Kindergarten (DRK-Kindergarten / 8 bis 17 Uhr) ( )
- Nachmittagsplatz Kindergarten (St. Michaelis Kindergarten/ 12.15 bis 17 Uhr/Integrationsgruppe ( )

3) Neue mögliche Bedarfe bzw. Veränderungen der Betreuung in den Kindergärten bzw. der Kinderkrippe

- Betreuungszeitraum
7 bis 17 Uhr ( ) Krippe ( ) Kindergarten ( )

- Betreuungszeitraum
6 bis 18 Uhr ( ) Krippe ( ) Kindergarten ( )

- flexible Betreuungszeiten
_____ ( ) Krippe ( ) Kindergarten ( )

- flexible Betreuungstage
MO ( ) DI ( ) MI ( ) DO ( ) FR ( )

Krippe ( ) Kindergarten ( )

4) Ich würde Mehrkosten (höhere Elternbeiträge) für mehr Betreuung zahlen

- Ja ( )
- Nein ( )

5) Zusätzliche Betreuung durch eine(n) Tagesmutter/-vater

- Ja ( )
- Nein ( )

6) Eine Ferienbetreuung wäre erforderlich

- Ja ( )
- Nein ( )

Individuelle Angaben:
Die Beantwortung stellt für Sie keinerlei verpflichtenden Charakter dar. Die Umfrage dient ausschließlich dem Zweck der Bedarfsermittlung. Des Weiteren wird versichert, dass die erhobenen Daten ausschließlich für den abgefragten Zweck verwandt werden. (§ 9 ff Nds. Datenschutzgesetz –NDSG)

Name, Vorname des Kindes:

.....

Geburtsdatum des Kindes:

.....

Name, Vorname der/des Erziehungsberechtigten:

.....

Wohnort, Straße:

.....

.....

Überschwemmungsgebiete

Bürgerforen zur neuen Abgrenzung

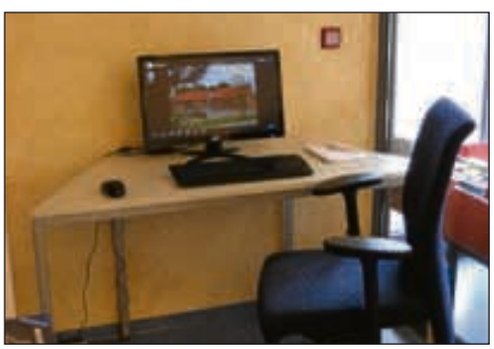
Landkreis. Die Ilmenau und Teilbereiche der Nebengewässer Gerdau, Hardau und Stederau zählen im Fall eines hundertjährigen Hochwasserereignisses zu den Risikogewässern. Das bedeutet, dass für diese Bereiche die flächenmäßige Abgrenzung des Überschwemmungsgebietes aktualisiert und in Form einer Schutzgebietsverordnung verbindlich festgelegt werden muss.
Über Details informiert die Verwaltung des Landkreises im Rahmen mehrerer Bürgerforen, die jeweils 19 Uhr stattfinden. **Am Donnerstag, 10. Oktober, findet ein Bürgerforum in der Ilmenauhalle in Bienenbüttel statt.** Vorgestellt werden die hydrologischen und hydraulischen Grundlagen zur Neuabgrenzung des Überschwemmungsgebietes. Neben Hinweisen zum Verfahrensstand wird über das weitere Verwaltungsverfahren zur Neufestsetzung des Überschwemmungsgebietes informiert.
Die Kreisverwaltung weist darauf hin, dass die Bürgerforen nicht die Anhörung mit Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung ersetzen, die im Zuge des Festsetzungsverfahrens durchzuführen ist. Die Anhörung der Öffentlichkeit wird erst im Anschluss an die drei Bürgerforen beginnen.
Die gesamten Planungsunterlagen werden dann in den betroffenen Gemeinden öffentlich ausgelegt und Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Über Einwendungen wird in einem oder mehreren gesonderten Erörterungsterminen verhandelt.
Weitere Informationen zur Neufestsetzung des Überschwemmungsgebietes finden sich unter der Internetadresse www.uelzen.de > Bürger > Gesundheit & Umwelt > Hochwasserschutz.

Die Abgrenzungen des Überschwemmungsgebietes werden aktualisiert. Foto: privat

Schon gehört?

Neuigkeiten aus der Bücherei

Bienenbüttel. In den Sommermonaten wurden alle Bücher der Gemeindebücherei kontrolliert, zum Teil repariert oder ausgesondert.
Die Romane sind jetzt nach Genres aufgestellt, wie im Buchhandel. Die Hinweistafeln wurden neu beschriftet und jetzt stehen zum Beispiel alle Bücher zum Thema Fantasy zusammen. Der Leser kann also gleich nach seiner Geschmacksrichtung suchen. Bei den Nutzern der Bücherei kommt diese Neuerung gut an. In den beiden Ferienmonaten konnte die Bücherei sich über viele Leser freuen. Die Ausleihzahlen waren in diesen Monaten, ebenso wie schon in den Osterferien, genauso hoch wie zu Schulzeiten! In Zusammenarbeit mit dem Auszubildenden der Gemeinde Herrn Knorr, hat Herr Fröhlich einen Mini-PC mit Internetzugang für die Bücherei eingerichtet.



Neuer Mini-PC mit Internetzugang für die Bücherei.

Alle Romane sind jetzt nach Genres aufgestellt. Fotos: privat

Jeder Büchereibesucher kann dort während der Öffnungszeiten das Internet nutzen. Dieses Angebot ist sicherlich auch für Gäste Bienenbüttels , zum Beispiel Camper auf dem Wohnmobilplatz, interessant.
Auf einen schönen Herbst mit vielen Lesern freut sich Maike Mammen.

Graefke's Fleischerfachgeschäft
Bahnhofstraße 17
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 98 13 15
Fax (0 58 23) 98 13 30
www.graefke.de
info@graefke.de

Susländer Fleisch: das „reine“
Schwein ohne Antibiotika, ohne chemische Zusätze, natürlich gewachsen.

vom 18. bis 21. September 2013

Schnitzel, aus der Oberschale	1 kg	**10,90 €**
Schnitzelbraten, vom Schinken	1 kg	**9,90 €**
Breslauer, eigene Herstellung	100 g	**–,89 €**
Bockwurst, 10 Stück = 900 g Dose, eig. Herstellung		**6,90 €**

vom 25. bis 28. September 2013

Rinderrouladen, aus der Oberschale	1 kg	**10,90 €**
Schinken-Gulasch, vom Schwein	1 kg	**8,90 €**
Currywurst, 6 Stück à 180 g, eig. Herstellung	Pack.	**5,90 €**
Frühstücksfleisch, im Aufschnitt, eig. Herst.	100 g	**–,99 €**

vom 2. bis 5. Oktober 2013

Kasseler Lachsbraten	1 kg	**8,90 €**
Frisches Bauchfleisch	1 kg	**5,90 €**
Knappwurst, eigene Herstellung	100 g	**–,89 €**
Wiener Würstchen, 6 Stück = 250 g Dose, eig. Herst.		**2,30 €**

vom 9. bis 12. Oktober 2013

Frischer Nackenbraten	1 kg	**8,50 €**
Gem. Hackfleisch	1 kg	**6,50 €**
Landleberwurst, eigene Herstellung	100 g	**–,89 €**

vom 16. bis 19. Oktober 2013

Bauernrotwurst, eigene Herstellung	100 g	**–,89 €**
Gyros, pfannenfertig	1 kg	**7,90 €**
Frischer Rippenbraten	1 kg	**5,90 €**
Bockwurst, 8 Stück = 600 g, eig. Herstellung	Glas	**4,20 €**

Öffnungszeiten:
Mi. 8.00–12.30 Uhr, Do. 8.00–12.30 Uhr,
Fr. 8.00–12.30 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr, Sa. 7.00–12.00 Uhr

Viel los beim Blutspendetermin des DRK Bienenbüttel. F.: privat

Erfolgreiche Blutspende

Blut lässt sich nicht künstlich herstellen

Bienenbüttel. Blutspender erbringen freiwillig und unentgeltlich Leistungen für die Gemeinschaft. Blut lässt sich nicht künstlich herstellen. Patienten, die auf Blut und Blutpräparate angewiesen sind, müssen deshalb auf verlässliche und regelmäßige Spender hoffen. Zum jüngsten Blutspende-Termin beim DRK-Ortsverein Bienenbüttel kamen 75 Personen, davon 4 Erstspender. Zum 120. Mal dabei war Detlef Sander, Harald Frenz spendete sein Blut zum 119. Mal, Bernd Densow und Klaus-Dieter Schädler zum 102. Mal, Werner Simon zum 70. Mal, Carsten Lange zum 50. Mal, Günter Nupnau zum 45. Mal, Andreas Pahsen sowie Heinrich Rademacher zum 40. Mal. Alle Spender wurden mit einem Dankeschön-Präsent belohnt und konnten in gemütlicher Runde das leckere Grillbüfett genießen und die neusten Neuigkeiten austauschen.

Der nächste Blutspende-Termin in Bienenbüttel ist am 1. November von 15.30 bis 19.30 Uhr in der Grundschule Bienenbüttel.

RE/MAX

Perfekt für Zwei:

Bungalow in Bad Bevensen

4 Zimmer, 83 m² Wohnfl., ca. 480 m² Grundstück, Garage.

KP nur 98.000 Euro

Rufen Sie mich an, wenn Sie Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten möchten. Ich erstelle Ihnen eine kostenlose, unverbindliche Marktwertanalyse.

Nutzen Sie die historisch günstigen Zinsen für Baufinanzierungen! Unsere Finanzierungsexperten erstellen Ihnen gern ein Angebot!

Sie suchen ein neues Zuhause? Meine Angebote finden Sie unter www.remax-lueneburg.de. Oder greifen Sie einfach zum Telefon!

Jutta von Lonsky RE/MAX Immobilien
Vor dem Bardowicker Tore 6 b, 21339 Lüneburg
j.vonlonsky@remax-lueneburg.de
Mobil: (01 71) 4 13 12 51

Fahrt zum Modemuseum

Gemeinsamer Ausflug des DRK

Bienenbüttel/Mayenburg. Eine Besonderheit touristischer Attraktionen und fast noch ein Geheimtipp befindet sich im Brandenburgischen Meyenburg. Es ist das von Josefine Edle von Krepl gegründete Modemuseum – das Ergebnis einer 48-jährigen Leidenschaft, die mit zwei schwarzen Satinkleidern ihrer Großmutter begann. Dorthin unternahmen Bienenbüttels Rotkreuzler ihre August-Tagesfahrt.

Die Führung durch die einzigartige und weltweit eine der größten Privatsammlungen historischer Kleidungsstücke und Accessoires war ihnen ein besonderes Erlebnis. Voller Begeisterung bestaunten sie die Kleidermode der Zeit von 1900 bis in die 80-Jahre und ließen Erinnerungen an eigene Lieblingskleider aufkommen.

Ausgesuchtes Mobiliar, originale Fotos und Modezeichnungen mit im Hintergrund zeitbezogenen Musikklängen versetzen die Sammlung in eine eindrucksvolle Atmosphäre, die zum Längerverweilen einlud. Doch das nächste Ziel der Reise, die Feldsteinscheune in Bollewick stand auf dem Programm. Wo früher Kühe standen und Bauern in kleinen Wohnungen hausten, sind heute auf rund 10 000 Quadratmetern Läden und Werkstätten zu finden.

Das Angebot erstreckt sich über die zauberhafte Welt aus Glas, köstliche Pralinen und Schokoladenkunstwerke der Chocolaterie Hammelspring, wunderschöne Seidenblumen bis hin zu allerlei (Kunst-)Handwerklichen Erzeugnissen. Für jeden Geschmack und Geldbeutel ist etwas dabei. Weiter ging es nach Waren an der Müritz, dem größten vollständig in Deutschland liegenden Binnensee, von wo aus eine Schifffahrt unternommen wurde.

Nach gemütlicher Kaffeepause konnte man bei bestem Wetter an Oberdeck die Seele baumeln lassen bis es dann hieß, es geht wieder heimwärts.

Gemeinsam gesungene Lieder, Terminabsprachen und gute Wünsche für die nächste Zeit ließen den eindrucksvollen und erlebnisreichen Vereinstag ausklingen.

In dem von Josefine Edle von Krepl gegründeten Modemuseum konnten die Teilnehmerinnen Kleidermode der Zeit von 1900 bis in die 80-Jahre bewundern. Foto: privat

SoVD Ortsverband Bienenbüttel

Wer Fragen zum SoVD hat oder nähere Informationen wünscht, wendet sich bitte an: **Karl-Heinz Braunholz (Erster Vorsitzender), Telefon (0 58 23) 64 89, E-Mail k.braunholz@gmx.de** oder an **Ludwig Schmidt (Zweiter Vorsitzender), Telefon (0 58 23) 17 15, E-Mail schmidt-edendorf@t-online.de.**
Mehr auch im Internet unte www.sovd-bienenbuettel.de.

SoVD – Service und Information

Sprechstunden für soziale Fragen, im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Straße 7, immer an jedem zweiten Mittwoch im Monat von 8 bis 9 Uhr. Nächster Termin ist am **Mittwoch, 9. Oktober, um 8 Uhr**. Alle Ratsuchenden werden gebeten, spätestens 15 Minuten nach Beginn der Sprechstunde anwesend zu sein, da die Sprechstunde sonst geschlossen wird. Die Offene Sprechstunden des SoVD Kreisverbands in Uelzen findet am **Montag und Donnerstag von 8 bis 12 Uhr statt. Termine für Sprechstunden können unter Telefon (05 81) 9 73 63 90 oder per E-Mail an Info@SoVD-Uelzen.de vereinbart werden.**

Wöchentliche Veranstaltungen

Deutsches Rotes Kreuz

- **Dienstags, 16 bis 17 Uhr:** Gymnastik in der Pausenhalle der Grundschule (außer in den Ferien)
- **Mittwochs, 14.30 bis 16.30 Uhr:** Handarbeiten und Basteln im Mühlenbachzentrum
- **Mittwochs, 16 bis 17 Uhr:** Geselliges Tanzen in der Pausenhalle der Grundschule (außer in den Ferien)
- **Donnerstags, 14.30 bis 16.30 Uhr:** Gesellschaftsspiele im Mühlenbachzentrum

Nicht verpassen

- **Freitag, 4. Oktober, 14.30 Uhr:** Kaffeenachmittag im Mühlenbachzentrum, Offenes Singen mit fröhlichen Beiträgen
- **Mittwoch, 9. Oktober:** Erntedank in der Klosterkirche Medingen anschl. Kaffeetrinken in der „Kaffeestube im Hof“ in Bad Bevensen; Abfahrt von der Ilmenauhalle um 14 Uhr, von den anderen bekannten Haltestellen jeweils fünf Minuten später; Anmeldungén bitte bis zum 1. Oktober
- **Sonntag, 20. Oktober:** Kulturfahrt nach Hannover zum Variete-Theater GOP mit der Vorstellung „Viva Las Vegas Nevada“ anschließend germeinsames Abendbrot im Hotel „Zur Grünen Eiche“ in Behringen; Abfahrt ist um 11.45 Uhr von der Schützenallee anschließend von der Kirche, um 12 Uhr von der Ilmenauhalle; Anmeldungen bitte bis 10. September
- **Freitag, 1. November, 15.30 bis 19.30 Uhr:** Blutspende in der Grundschule Bienenbüttel; alle gesunden Erwachsenen sind eingeladen, die Spender erhalten Dankeschön Präsente und können ein leckeres Warm-Kalt-Buffet genießen; eine Kinderbetreuung ist von 14 bis 18 Uhr eingeplant.

September- und Oktober-Termine

Tagesfahrten und Aktivitäten

SoVD Sozialverband Deutschland

- **Dienstag, 24. September, 14.30 Uhr:** Kartenspieler in Aktion im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Straße 7.
- **Sonntag, 6, bis Montag, 7. Oktober:** Fahrt nach Berlin – Achtung: Die Fahrt ist ausgebucht! Informationen bei Ludwig Schmidt unter der Telefonnummer (0 58 23) 17 15.
- **Dienstag, 8. Oktober, 14.30 Uhr:** Kegel- und Klönnachmittag im Hotel „Zur Alten Wassermühle“.
- **Mittwoch, 9. Oktober, 8 Uhr:** Sozialberatung des SoVD im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Straße 7.
- **Montag, 21. Oktober, 15 Uhr:** SoVD – Frauengruppe im Mühlenachzentrum, Ebstorfer Straße 7.
- **Dienstag, 22. Oktober, 14.30 Uhr:** Kartenspieler in Aktion im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Straße 7.

Für weitere Aktivitäten beachten Interessierte bitte die Aushänge im Edeka-Markt und in der Lotto-Annahmestelle.

PAV
Projektbezogene Abfallverwertung
Burkhard Lemke e.K.

- *Abfallmakler*
- *Technische Dienstleistungen*
- *Öl-/Benzinabscheider-Kontrolle/Wartung*
- *Umwelt-Auditor*
- *Fachbetrieb nach WHG19 I*
- *Betriebsbeauftragter für Abfall, Gewässer- und Immissionsschutz (ext.)*
- *Gefahrgutbeauftragter*

Ihr Partner für Planung und Durchführung gewerblicher Abfallentsorgung

Vom Handwerks- bis zum Industriebetrieb.

Welche Abfälle in Ihrem Betrieb entsorgungspflichtig sind, erfahren Sie bei uns! Natürlich kümmern wir uns auch um die **kostengünstige Entsorgung.**

www.pav-lemke.de · burkhard.lemke@pav-lemke.de
Am Krummbach 5 · 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823 - 953 700

Grillen statt Tagesfahrt

Die Mitglieder des SoVD Bienenbüttel genossen Bratwurst und Co.

Bienenbüttel. Im August lädt der SoVD Bienenbüttel seine Mitglieder und Freunde traditionell zu einem Grillnachmittag ein anstelle einer Tagesfahrt. In diesem Jahr fand der Grillnachmittag am Montag, dem 5. August, wieder in Beverbeck in Meyers Gasthaus bei strahlendem Sonnenschein statt. Damit möglichst alle daran teilnehmen konnten, sammelte ein Zubringerbus ab 12 Uhr vom Bahnhof Bienenbüttel und nach Bedarf in den Ortsteilen diejenigen Mitglieder ein, die keine eigene Fahrgelegenheit hatten. Zum Mittagessen hatten sich schließlich rund 80 Teilnehmer eingefunden, die sich auf die gespendeten Salate und auf leckeres Fleisch und Würstchen freuten, die von vier „Grillmeistern“ trotz der sommerlichen Hitze am offenen Grill zubereitet wurden.

Das hat geschmeckt: Die Grillmeister zauberten erstklassige Steaks und Bratwürste. Foto: privat

Nach dem Mittagessen blieb genügend Zeit für einen kleinen Spaziergang oder ein ausführliches Gespräch, bis es dann gegen 15 Uhr Kaffee und Kuchen gab. Auch danach war wieder Zeit für einen kleinen Plausch, bevor der Bus die Teilnehmer wieder nach Bienenbüttel und in die Ortsteile sicher zurückbrachte.
Am Ende bedankten sich die Teilnehmer bei allen Helferinnern und Helfern, die ihnen einen so schönen Tag bereitet hatten und besonders bei Christel Seehafer, die dieses Mal die gesamte Organisation und den Einkauf für die Veranstaltung übernommen hatte.

ANZEIGE

Umfassendes Dienstleistungsangebot

Häusliche Krankenpflege Kerstin Effe ist 1a-Pflegedienst

Bad Bevensen. Seit dem 22. September darf sich die Häusliche Krankenpflege Kerstin Effe 1a-Fachunternehmen nennen. Übrigens der erste inhabergeführte Pflegedienst in Deutschland, dem diese Auszeichnung verliehen wurde. „Wir freuen uns riesig über diese Auszeichnung“, so Kerstin Effe. „ „Es sind einige Bedingungen zu erfüllen, um diese Auszeichnung zu erlangen. Nachzuweisen waren unter anderem ein umfassendes Dienstleistungsangebot, exklusiver Service und qualifizierte Beratung. Weil wir aber schon immer großen Wert auf ein qualitativ hochwertiges Angebot gelegt haben, sind die meisten Bedingungen Standard bei uns.“ Gerade im Augenblick ist der Beratungsbedarf durch die Einführung des Pflege-Neuausrichtungsgesetzes enorm. „Wir bieten unsere Beratung gerne an und die Beratung ist bei uns kostenlos“, sagt Carola Schulze, Pflegedienstleitung. „In den Gesprächen ist eine große Verunsicherung bei den Ratsuchenden zu spüren. Und diese Verunsicherung möchten wir gerne nehmen.“ verspricht Frau Schulze. 1a-Beratung beim 1a-Pflegedienst! Infomationen unter Telefon (0 58 21) 9 77 61 00. Gerne dürfen Interessierte auch direkt in der Lindenstraße 1 in Bad Bevensen vorbeischauen.

Häusliche Krankenpflege Kerstin Effe

Wir wollen, dass Sie sich wohlfühlen!

Was vor uns liegt und was hinter uns liegt,
sind Kleinigkeiten zu dem, was in uns liegt.
Und wenn wir das, was in uns liegt, nach
außen in die Welt tragen, geschehen Wunder.
Henry David Thoreau, 1817 - 1862

Telefon 05821-9776100
Lindenstraße 1, 29549 Bad Bevensen
www.krankenpflege-bad-bevensen.de

Carola Schulze und Kerstin Effe freuen sich riesig über die Auszeichnung. Foto: privat

Ausflug in die Steiermark

Die Jahresfahrt des SoVD-Ortsverbandes Bienenbüttel war ein voller Erfolg

Bienenbüttel. Über 50 Mitglieder des SoVD-Ortsverbands Bienenbüttel machten sich unter der bewährten Führung des 1. Vorsitzenden Karl-Heinz Braunholz in der Zeit vom 12. bis 21.August auf die lange geplante Sommerreise in die Steiermark. Der beliebte Fahrer Torsten von der Firma Anker-Busreisen stand wieder mit einem modernen Reisebus zur Verfügung. Für die An- und Rückreise war jeweils eine Zwischenübernachtung in der Operpfalz eingeplant. Vom Standort Heilbrunn in der Steiermark aus wurde das sehr umfangreiche Programm „abgearbeitet“. Eine sehr engagierte und informierte Fremdenführerin stand alle Tage zur Verfügung. Der erste Tag begann mit einer Fahrt in den Naturpark Almenland als dem größten Almengebiet Europas. Eingebunden in diese Fahrt waren die Besichtigung einer großen Imkerei mit sehr interessanten Erläutungen über die Honiggewinnung und das Leben der Bienen und die Besichtigung eines neu eingerichteten Käsestollens für die Reifung der Käsesorten im Bergmassiv mit Verkostungen.
Am nächsten Tag wurde unter fachlicher Führung das Lipizzanergestüt Piber besichtigt, das für die Spanische Hofreitschule in Wien die Hengste züchtet. In Bärbach wurde noch die Hundertwasserkirche St. Barbara besucht, und nach dem Abendessen fand ein musikalischer bunter Abend mit dem Duo „Die Almengeister“ statt. Der dritte Tag begann mit einer Bummelzugfahrt durch das schöne Feistritztal von Weiz über Anger nach Birkfeld. Dort wurde das erste Kuhcafe von Österreich besucht, wo bei Kaffee und Kuchen der Blick in den offenen Kuhstall möglich ist. Der Abend endete mit einem Freilichttheater am Hotel. In dem Lustspiel „Lumpazivagabundus“ wirkten nur Kinder und Erwachsene aus Heilbrunn und den Nachbargemeinden mit.
Am vierten Tag wurde Graz, die Landeshauptstadt der Steiermark besucht.
Die frühere Burganlage war so massiv, dass Napoleon sie nicht einnehmen konnte. Erst nach seiner Drohung, Wien zu zerstören, ergaben sich die Grazer. Sie kauften Napoleon den Uhrturm und den Glokkenturm der Burganlage ab. Alles andere wurde dem Erdboden gleichgemacht. Am nächsten Tag stand eine Fahrt mit einem Oldietrecker durch die Apfelstraße zu einer Schnapsbrennerei einschließlich Verkostung auf dem Programm. Nach dem Mittagessen gab es eine Schifffahrt auf dem Stubenbergsee.
Auch der letzte Aufenthaltstag in der Steiermark war voll „gespickt“. Ein Ausflug in die Oststeiermark entlang der Schlössenstraße führte zur Burg Riegersburg und zur Schokoladen Manufaktur in Riegersburg mit Verkostung. Die Besichtigung eines Weingutes mit Weinproben in Maierhofbergen schloss das umfangreiche Programm dieser Reise ab. Diese Reise war vom Programm und der guten Wetterlage her wieder ein voller Erfolg. Der 1. Vorsitzende hat seine Planung für die Sommerreise 2014 bereits aufgenommen.

Den schönen Aufenthalt in der Steiermark werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der SoVD-Jahresfahrt in guter Erinnerung behalten. Fotos: privat

Musikantentreffen in Bienenbüttel

Bienenbüttel. Diesen Termin sollten sich Freunde „handgemachter“ Musik auf keinen Fall entgehen lassen. Am Freitag, 25. Oktober, um 18.30 Uhr findet das beliebte Musikantentreffen im Kuppelsaal des Gasthauses Moritz, am Kirchplatz 2 in Bienenbüttel statt. Eintritt ist wie immer frei ... also warum noch überlegen ... auf geht‘s !
Teilnehmende Musikanten melden sich bitte bis zum 18. Oktober bei Charly Schlegel, unter Telefonnummer (0 58 23) 77 73 oder per E-Mail an chmcharly@t-online.de.

Besuchen Sie uns auch
im Internet:
www.bienenbuettel.de

ROLAND BAST IMMOBILIEN
Ihr zuverlässiger und sachkundiger Partner
rund um die Immobilie in Stadt und Kreis Uelzen

- Vermittlung von Grundbesitz jeglicher Art
- Vermietung und Verpachtung von Wohnraum und Gewerbeobjekten
- Verwaltung von Häusern und Grundstücken
- Vermittlung von Hypotheken und Baufinanzierungen
- Verkehrswertermittlungen und Wertgutachten

Schützenallee 26 · 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823-307 · E-Mail: info@Immobilien-Bast.com
www.Immobilien-Bast.com

Tipps und Termine

• **Donnerstag, 19. Dezember, 19 Uhr:** Vortrag von Caroline Baumgarte „Wohnraumgestaltung“, eine Veranstaltung der Landfrauen im Landhaus Grünhagen

• **Montag, 23. September, 19 Uhr:** Kamaradschaftsabend der Feuerwehr Bienenbüttel, Anmeldung bei „Pilo“

• **Dienstag, 24. Dezember, 14.30 Uhr:** Kartenspieler in Aktion, eine Veranstaltung der SoVD im Mühlenbachzentrum

• **Freitag, 27. September, 17 Uhr:** Andacht auf dem Medinger Waldfriedhof anlässlich der neuen Grabstelle für Sternenkinder, Interessierte können diese Grabstelle anschauen und gerne auch Fragen stellen.

• **Sonnabend, 28. Dezember, 19 Uhr:** Preisskat und Knobeln der Dorfgemeinschaft Steddorf im Dorfgemeinschaftshaus

• **Mittwoch, 2. Oktober, 20 Uhr:** Max Mutzke feat. monoPunk „DurchEinander“ auf Gut Bardenhagen

• **Freitag, 4. Oktober, 14.30 Uhr:** Kaffeenachmittag mit offen Singen, eine Veranstaltung des DRK im Mühlenbachzentrum

• **Dienstag, 8. Oktober, 14.30 Uhr:** Kegel- und Klönnachmittag des SoVD im „Zur alten Wassermühle“

• **Mittwoch, 9. Oktober, 14 Uhr:** Erntedankfest des DRK, Klosterkirche Medingen

• **Donnerstag, 10. Oktober, 19 Uhr:** Bürgerforum zum Thema „Abgrenzung der Überschwemmungsgebiete“ in der Ilmenauhalle

• **Sonnabend, 12. Oktober, 8 Uhr:** Staudenmarkt der Landfrauen Bienenbüttel vor der Markthalle

• **Sonnabend, 12. Oktober, 8 Uhr:** Flohmarkt der Siko in der Ilmenauhalle

• **Sonnabend, 12. Oktober, 10 bis 16 Uhr:** Bauernmarkt Landfrauen Bienenbüttel in und vor der Markthalle

• **Donnerstag, 17. Oktober, 19 Uhr:** Erntedankfest der Landfrauen Bienenbüttel im „Zur alten Wassermühle“

• **Sonntag, 20. Oktober:** Kulturfahrt des DRK zur GOP nach Hannover

• **Montag, 21. Oktober, 15 Uhr:** Treffen der SoVD-Frauengruppe im Mühlenbachzentrum

• **Dienstag, 22. Oktober, 14.30 Uhr:** Kartenspieler in Aktion, eine Veranstaltung des SoVD im Mühlenbachzentrum

• **Mittwoch, 23. Oktober:** Laub- und Aufräumtag der Dorfgemeinschaft Edendorf/ Ffw Edendorf

• **Freitag, 25. Oktober, 20 Uhr:** La Fortenbacher + die Carolinger „Ich hab Hunger“ auf Gut Bardenhagen

• **Freitag, 25. Oktober, 18.30 Uhr:** Musikantentreffen im Gasthaus Moritz

• **Sonnabend, 26. Oktober, 11 bis 15 Uhr:** Tag der offenen Tür des Michaelis Kindergarten

• **Sonnabend, 26. Oktober:** Kameradschaftstreffen mit Kopfwurstessen der Feuerwehrsenioren Bienenbüttel im Feuerwehrhaus

Fabelhafte Weihnachten auch 2013 geplant

Spende aus „Fabelhafte Weihnachten“ 2012 wurde nun offiziell an das Hospiz übergeben

Bienenbüttel/Hamburg. Nach dem weihnachtlichen Musicalerlebnis in Bienenbüttel mit beindruckender Inszenierung und Effekten des „ fabelhaften Weihnachten“ durch Produzent und Entertainer Fabrizio Barile, m.for Music Hamburg und das Ensemble, haben sich dieses mal 400 Kinder aus dem Waldkindergarten , St. Michaelis und DRK sowie Kinder und Jugendlichen aus der Grundschule und den weiterführenden Schulen und auch Bewohner der Pflegeheim und Wohneinrichtungen Lietzberg und Hohenbostel sowie viele Erwachsene auf eine stimmungsvolle Weihnachten eingestimmt. Dabei konnten 897 Euro für das Kinderhospiz Sternenbrücke in Hamburg gesammelt werden und an die Einrichtung übergeben werden. Dank der treuen Sponsoren aus Bienenbüttel, Almased, Sparkasse Uelzen, Haus Hoheneck Wohnheim Hohenbostel, Firma Graefke Fleischwaren, Gemeinde Bienenbüttel, Seniorenwohnheim Haus Ilmenaublick, Seniorenwohnheim Zum Lietzberg, Grill-Haus Bienenbüttel, Schuhhaus Höber und der Markthalle Bienenbüttel, auszusprechen ohne die diese Veranstaltung nicht nur gegen Spenden als Eintritt und für Alle hätte stattfinden können.

In diesem Jahr wird am Freitag, 6. Dezember, in der Markthalle Bienenbüttel wieder mehrere Musicalvorstellungen „fabelhafte Weihnachten“ Vormittags und Nachmittags zum Nikolaustag und zugunsten des Kinderhospiz Sternenbrücke aufgeführt.Informationen und Reservierungen können insbesondere für Gruppen gerne bereits jetzt über die Markthalle und Eberhard Stock erfragt werden.

H.Wiermann
Inh. UTA BORMANN
IMMOBILIEN
Haus- und Grundstücksverwaltung

Kompetenz seit 55 Jahren!

• **Vermittlung** von Häusern und Grundbesitz
• **Verwaltung** von WEG-Anlagen und Mietshäusern
• **Vermietung** von Wohnungen, Häusern und gewerblichen Flächen
• **Verpachtung** landwirtschaftlicher Flächen

ivd Telefon (0 58 23) 9 80 50 · Fax (0 58 23) 9 80 555
Ilmenaustr. 4 · 29553 BIENENBÜTTEL · www.wiermann-immobilien.de

Das Kinderhospiz Sternenbrücke in Hamburg freut sich sehr über die großzügige Spende. Foto: privat

Ein toller Jugendfeuerwehr Tag, mit viel Spaß für die Jugendlichen, deren Betreuern, Feuerwehren, Veranstalter und Zuschauer.

Wasser im Stiefel

Jugendfeuerwehr Edendorf feiert ihr 35-jähriges Bestehen

Edendorf. Am Sonntag den 18. August war es soweit. Die Jugendfeuerwehr Edendorf feiert ihr 35 jähriges Jubiläum. Am 1. Mai 978 fanden sich neun Kinder zusammen und gründeten unter Federführung von Wilfried Müller und Ludwig Schmidt die JF Edendorf. Anlässlich dieses Jubiläums lud der Jugendwart der JF Edendorf, Shkelzen Bytyqi, zum Orientierungsmarsch die Jungendfeuerwehren aus dem Landkreis Uelzen ein. Insgesamt kamen 14 Jugendwehren, dabei auch zwei aus dem Landkreis Lüneburg. An neun Stationen, auf 7,4 Kilometer Streckenlänge mussten sie sich mit Geschicklichkeit, Gehirnschmalz und Geschwindigkeit beweisen.
An den ideenreichen Stationen ging es unter anderem darum einen imaginären Verletzten, in diesem Fall ein Ball auf einer Trage, über einen Hindernissparcour zu befördern. In der Dorfscheune wurde eine Schiessbahn eingerichtet auf der unter fachlicher Anleitung von Helmut Gotfried und Thomas Rettmann mit dem Luftgewehr auf eine Zielscheibe geschossen wurde. Neben der Treffsicherheit mit dem Luftgewehr, galt es dort genauso sicher einheimische Tiere zu benennen. In einer Ecke der Scheune wurden hierfür sehr schöne Exponate vom Mauswiesel, Marderhund, Kuckuck usw., dekorativ aufgebaut.
Richtig lustig ging es an der Station fünf auf dem Eickhof zu. Es ging darum Wasser zu transportieren, wenn keine Schläuche oder Eimer zur Verfügung stehen. Das Wasser wurde in Gummistiefel gefüllt und musste über einen Hindernisparcours befördert werden. Haken an der Sache, die Gummistiefel mussten hierbei angezogen sein. Das Hydranten „warme“ Wasser sorgte nicht bei jedem für Freude. Desto größer die Stiefel und kleiner die Füße, desto mehr Wasser konnte transportiert werden und das Ganze auf Zeit. Sehr unterhaltsam, auch für die Zuschauer.

Die Jugendfeuerwehr beim Orientierungsmarsch. Fotos: privat

Zum Abschluss fanden sich sechs freiwillige gestandene Feuerwehrmänner die, nach fachkundiger Anleitung durch den Ortsvorsteher Hans Jürgen Franke, durch die Station 9 „gescheucht“ wurden. Hier ging es darum einen Feuerwehr-Parcours auf dem Edendorfer Spielplatz in möglichst kurzer Zeit zu bewältigen. Nicht ganz ungefährlich und für die Zuschauer besorgniserregend und unterhaltsam zugleich.
Am späten Nachmittag waren alle Ergebnisse ausgewertet und die Siegerehrung auf dem Dorfplatz „Basse Hof“ stand an. Das beste Ergebnis erreicht die JF Oldenstadt I mit 604 Punkten dicht gefolgt von Brietlingen auf Platz zwei mit nur fünf Punkten Abstand und Dahlenburg auf dem dritten Platz mit 567 Punkten. Weitere Ergebnisse von 4 bis 14 in der Reihenfolge der Platzierung Hohenbostel, Edendorf, Bad Bevensen, Gr. Malchau-Boeke, Bienenbüttel, Oldenstadt II, Himbergen, Ebstorf, Emmendorf, Uelzen und last but not least Varendorf-Bornsen.

GRUNDSCHULE BIENENBÜTTEL

Intercâmbio-Austausch

Bienenbüttel. Am Donnerstag, 26. September, findet um 20 Uhr ein Informationsabend über den geplanten Brasilien-Austausch 2014 in der Schulküche statt.
Interessierte sind herzlich eingeladen.

Fliesenlegermeisterbetrieb
KAHLSTORF & SCHRÖDER GbR

Fliesen-, Platten-, Natur- und Kunststeinarbeiten
Treppenverlegung
Fassadenverkleidung

Kai Kahlstorf
Billungstraße 33a
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 3 55
Fax (0 58 23) 2 70

Neue Atemschutz-notfalltasche

Spende vom Förderverein

Bienenbüttel. Wieder einmal konnte der „Förderverein Feuerwehr Bienenbüttel e.V.“ wichtige Einsatzmittel beschaffen, die aus normalen Haushaltsmitteln nicht immer erbracht werden können. So konnte aus den Mitteln des Fördervereins ein 1200 Euro teure Notfalltasche für den Atemschutzeinsatz angeschafft werden. Der 1. Vorsitzende und Ortsbrandmeister „Pilo“ Franke überreichte nun dem Leiter der Fachgruppe Atemschutz, Ingo Dannath, das sehr wertvolle Geschenk. Der Inhalt dieser Tasche ermöglicht es jetzt einen im brennenden Gebäude verunfallten Atemschutztrupp sicher und schnell durch einen Rettungstrupp aus dem Gefahrenbereich zu retten. „Die Opfer können im Notfall jetzt sofort im verqualmten Gebäude u.a. mit Sauerstoff versorgt und sicher ins Freie geführt werden“, so Dannath.

Warum die Anschaffung einer Atemschutznotfalltasche als weitere Investition des Fördervereins im Vordergrund stand, machte Dannath auch an folgender Statistik klar: „Von 1991 bis 2009 wurden in Deutschland 17 Feuerwehrangehörige im Innenangriff getötet und 286 verletzt! Zudem sind die Brandgase heute durch die unter anderem immer bessere Isolierung der Gebäude konzentrierter und somit gefährlicher als früher. Ein Cocktail aus gefährlichen Stoffen“. Die Ausbildung der Atemschutzgeräteträger ist in Sachen Notfallrettung bereits angelaufen und wird durch ständiges Training weiter vertieft.

Wer gerne die Arbeit und Sicherheit der freiwilligen Einsatzkräfte unterstützen möchte kann dies ganz einfach durch eine Mitgliedschaft im „Förderverein Feuerwehr Bienenbüttel e.V.“ tun. Weitere Informationen zum Förderverein gibt es im Internet auf www.feuerwehr-bienenbuettel.de oder auch telefonisch beim 1. Vorsitzenden „Pilo“ Franke unter (0 58 23) 12 32.

Wer die Feuerwehr nicht nur finanziell unterstützen, sonder auch aktiv anderen in der Not helfen möchte, ist ebenfalls ganz herzlich willkommen. Informationen gibt es auch hier im Internet über der der obigen Internetadresse unter der Rubrik „Wir brauchen Sie“.

„Förderverein Feuerwehr Bienenbüttel e.V.“ konnte mit der neuen Atemschutz-notfalltascheein wichtiges Einsatzmittel beschaffen Foto: Kommert

GKH Schornsteinsanierung GmbH
29553 Edendorf, Edendorferstraße 25
Tel. 0 58 23 / 73 07 · Fax 0 58 23 / 95 36 28
Schornsteinbau, Kopfarbeiten, Kernbohrungen
Doppelwandige Edelstahlschornsteine für Innen und Außen

Befördert: Leutnant Norbert Hoffman (links) und Oberleutnant Dieter Schmidt (Schützengilde). Foto: privat

Neue Mitglieder

Nachlese zum Schützenfest 2013

Bienenbüttel. Traditionell wird das Schützenfest in jedem Jahr zum Anlass genommen, neue Mitglieder willkommen zu heißen sowie langjährigen und verdienten Mitgliedern in feierlicher Atmosphäre Ehrungen zukommen zu lassen. So konnten in diesem Jahr sechs neue Mitglieder vereidigt werden.

Der Treueorden der Gilde wurde Peter Lohmann für 33 Jahre Engagement in und für die Gilde verliehen. Norbert Hoffmann wurde zum Leutnant und Dieter Schmidt zum Oberleutnant befördert. Ehrungen konnten für langjährige Mitgliedschaft und Wirken ausgesprochen werden.

EHRENNADELN

Hans Hohls (60 Jahre Mitgliedschaft), Werner Lühr (50 Jahre), Helmuth Meyer und Achim Kubeile (40 Jahre). Jeweils bereits seit 25 Jahren sind dabei: Kai Engelke, Helmut Jünemann, Volker Hedder und Hendrik Kathmann. Fünfzehn Mitgliedsjahre sind bei Christine Wendland, Ann-Christin Witthöft, Leonie Piepenburg, Sören Fabel, Andreas Klebs, Torsten Dehnke, Christian Prang und Dirk Schorr zu ehren.

Zehn Jahre stehen bei Anika Göttgen und fünf Jahre bei Jonas Pätzmann auf dem Zettel. Weitere Ehrungen gab es für Dirk Schorr und Andreas Schmidt (NSSV Bronze), Walter Dehnbostel (KSV, Bronze) und Rudi Klebs (NSSV Silber).

AUSBLICK

Die Schützengilde möchte jetzt schon einmal auf das Gemeindevergleichsschießen hinweisen, welches dieses Jahr am 8. und 9. November stattfindet. Alle Vereine, Verbände, Firmen, Ortsgemeinschaften, Freundeskreise oder Familien sind eingeladen an diesem Vergleichsschießen mit beliebig vielen Mannschaften teilzunehmen. Der Spaß steht bei dieser Veranstaltung im Vordergrund, schießsportliche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Am Sonnabend wird im Anschluss an das Schießen wieder eine deftige Stärkung serviert. Wo man sich anmelden kann, wird beizeiten bekannt gegeben, aber man kann sich ja schon mal Gedanken über eine Teilnahme machen.

BANKVERFAHREN

Auf die Kassierer und die Mitglieder der Schützengilde kommt eine Menge Arbeit zu: Zum Februar 2014 wird das Bankeinzugsverfahren geändert und es kommt das neue SEPA-Verfahren unter Verwendung von IBAN und BIC zum Einsatz. „Wir möchten die Mitglieder auf diesem Wege schon vorab bitten, sich bei ihrer Hausbank nach IBAN und BIC zu erkundigen.“ Die Gilde wird in naher Zukunft anfragen und bitten, die neuen Bankdaten zu übermitteln.

FAMILIEN-TIPP

DER PARITÄTISCHE

Flohmarkt „Rund um's Kind“

Bienenbüttel. „Die Waldbienen“ vom Waldkindergarten Bienenbüttel e.V. laden ein zum Flohmarkt „Rund um's Kind“.

Am Sonnabend, 21. September, von 14 bis 16 Uhr in der Ilmenauhalle Bienenbüttel

Es können gebrauchte Kinderkleidung, Spielzeug und Fahrzeuge (Rutscheautos, Kinderwagen, Karren und vieles mehr) erstöbert und erstanden werden.
Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen ebenfalls bestens gesorgt.

Hegering informiert

Das stille Leiden der heimischen Eichen

Bienenbüttel. Nach dem Volkslied, „ Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus…“ werden Laubbäume, Gott sei es gedankt, im Frühjahr immer wieder grün. Aber gerade für die Eichen beginnt danach immer öfter eine richtige Leidenszeit. Zuerst stehen die Bäume im vollen Laub sodass man meinen könnte, diesen stattlichen Eichen könne gar nichts passieren.
Aber schon im Mai werden oft die neu gebildeten Eichenblüten durch Spätfröste stark geschädigt oder gar total abgefroren. Nach Spätfrösten ist eine Eichelmast nicht mehr zu erwarten. In etwas geschützteren Lagen vielleicht noch mit einer Sprengmast. Für anerkannte Eichen-Saatgutbestände entstehen dadurch hohe Ernteverluste. Danach wird es für die Eichen nicht besser. Die sogenannten Eichen-Fraßgesellschaften schlagen immer öfter erbarmungslos zu. Diese sind: Eichenwickler, Frostspanner- Arten, Eichen-Prozessionsspinner, Mehltau und andere Pilzarten sowie der Eichen-Prachtkäfer. Wenn alles auf die Eiche zusammen trifft kann es auch zum Eichensterben kommen. Trokkene Sommer setzen die Eichen noch verstärkt unter Stress.
In diesem Jahr konnte selbst der sonst so heilende Johannistrieb (24. Juni j. J.)die Schädigungen nicht ausgleichen. Selbst ein erneuter Trieb wurde vom Mehltau vollständig überlagert. In einigen Gebieten der BRD wurden die Eichenbestände beflogen um ein totales Absterben der Eichen zu verhindern. Als Letzter in der Fraßgesellschafts-Kette schlägt der Eichen-Prachtkäfer in den geschwächten Eichenbeständen zu. Die Raupen dieses Käfers lassen die befallenen Eichen garantiert absterben.
Mein Erinnerungsvermögen reicht weit über 60 Jahre. Schon immer gab es all diese Käfer-, Falter- und Pilzarten. Doch in dieser Häufigkeit und Stärke ihres Auftretens in jüngster Zeit muss sich was in unserer Umwelt verändert haben. Allerdings hat die Natur einige Schutzmechanismen so dass wir im Mai nächsten Jahres unser Volkslied wieder anstimmen dürfen: „Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus“!

Starke Eiche im Sommer, jetzt aber mit einem Mehltauschleier überzogen. Foto: J. Koch

Türkis in Hohenbostel: Die Hohenbosteler bedanken sich beim Haus Hoheneck Wohn- und Pflegeheim für die wunderschöne Sitzbank, die nicht nur funktionell, sondern auch farblich ein Hingucker ist. Die Mitglieder der Arbeitstherapie im Haus Hoheneck haben diese Bank gebaut und sie so platziert, dass Spaziergänger gerne dort verweilen können mit Blick auf weitere Aktivitäten des Haus Hoheneck. Es ist sehr lobenswert, wenn ortsansässigen Unternehmen das Allgemeinwohl am Herzen liegt. Foto: privat

Gastwirtschaft „Zur Eiche“
– seit 1850 –
Saal für Feiern bis 60 Personen
Pension und Gästezimmer
(alle mit Dusche/WC)

Kerngesunde Kürbisstuten und Pflaumenkuchen
immer frisch und lecker
Auch mittwochs von 7 bis 12 Uhr in der Bahnhofstr. (bei der Fa. Schütze)

29553 Edendorf
Hufeisenstraße 2
Tel. (0 58 23) 75 60
Fax (0 58 23) 95 34 71

LANDBÄCKEREI seit 1888 Oetzmann

Auflösung

Neuigkeiten vom Ilmenau-Chor

Liebe Bienenbüttler!
Diesen folgenden Artikel zu schreiben, fiel mir persönlich sehr schwer.
Aber leider ist der Zeitpunkt gekommen, dass der Ilmenau-Chor in der jetzigen Zusammensetzung sein Wirken nach über 120 Jahren einstellen muss.
In der letzten Zeit sind immer mehr Mitglieder aus beruflichen, persönlichen und nicht zuletzt aus Altersgründen vom Chor zurückgetreten.
Die Anzahl der Sängerinnen ist bis auf siebzehn geschrumpft und leider sind die Stimmen (Tenor, Bass, Alt und Sopran) sehr ungleich verteilt, sodass der Chor als Ganzes nicht mehr singfähig ist. Unser Chorleiter Michail Vetrinskij sah aus diesem Grund auch keine Entwicklungsmöglichkeiten mehr und hat es sehr bedauert, nach gut drei Jahren seine Arbeit zu beenden.
Das ist natürlich sehr schade, zumal der Ilmenau-Chor bis dato einen guten Ruf hatte. Leider haben unsere Aufrufe und Versuche, neue – und vielleicht auch jüngere – Chorsänger zu finden, keinen gewünschten Erfolg gehabt. Und auch neue Chorleiter/-innen sind nicht leicht zu finden.
Wir werden also den Chor erst einmal ruhen lassen.
Vielleicht treffen sich ja zu einem späteren Zeitpunkt ganz andere Frauen und Männer, die Lust zum Singen haben – und gründen sich neu (eventuell auch mit ganz anderem Liedgut).
Wer weiß – es geschehen manchmal noch Wunder !
Auf jedem Fall möchte ich mich – im Namen des ganzen Ilmenau-Chores – herzlich bei den Menschen bedanken, die uns immer wohl gesonnen waren, ein offenes Ohr für uns und Freude am Chorgesang hatten.
Vielleicht sieht und hört man sich irgendwo wieder.

Mit herzlichem Sängergruß
Gisela Frischmuth
1. Vorsitzende

Die Drittklässler der Grundschule Bienenbüttel waren beeindruckt vom Bio-Bauernhof. Foto: privat

Lernen auf dem Bio-Bauernhof

3b zu Gast bei Familie Bohnhorst

Bienenbüttel. Zum Thema „Bauernhof und Getreide“ konnte die Klasse 3b der Grundschule Bienenbüttel auf dem Bio-Bauernhof der Familie Bohnhorst in Oldendorf II Einblicke in diese Thematik gewinnen. Nachdem zunächst Mähdrescher und andere Landmaschinen erkundet wurden, die die Landarbeit heutzutage vereinfachen, hatten die Kinder auch die Gelegenheit sich verschiedene Getreidesorten (Weizen, Dinkel, Einkorn) auf dem Feld anzusehen und den Vorgang des Dreschens handwerklich zu erproben.
Da Herr Bohnhorst an einigen Ackerrändern Blühstreifen angelegt hat und damit an dem Projekt „Biolandbau für Artenvielfalt“ des Kompetenzzentrums Ökolandbau Niedersachsen (KÖN) teilnimmt, hatten die Kinder zudem die Möglichkeit, das Leben in einer bewusst als sehr vielfältig angelegten Artengemeinschaft auf dem Acker zu erforschen. Frau Birgit Petersen, eine Naturschutzberaterin des KÖN, führte die Schüler mit Insektensaugern und Becherlupen an die Erkundung heran. Ebenso wurden in spielerischer Form Pflanzen bestimmt, sodass Lein, Wicke, Hundskamille und Strahlenlose Kamille, Senf, Alexandriner- und Perserklee, Ölrettich, Sonnenblumen und Knöterich, aber auch Hafer und Erbsen gefunden wurden, und somit einen Einblick in die landwirtschaftlich auch mögliche Pflanzenvielfalt gaben. Da sich auch die Bohlsener Mühle an der Aktion „Biolandbau für Artenvielfalt“ beteiligt, gab es in der Pause für die Kinder von dort ein Bio-Müsli. Für die Schüler war dieser Vormittag eine gelungene Aktion zum Lernen vor Ort, die einen Einblick in die Möglichkeiten von landwirtschaftlichem Ackerbau auch im Zusammenhang mit Pflanzenvielfalt in der Landschaft gab.

GETRÄNKE - BURGDORF
Mo.-Do. 8.00-12.30 Uhr u. 14.00-19.00 Uhr
Fr. 8.00-19.00 Uhr
Sa. 7.30-13.00 Uhr
Über 100 Sorten Bier, auch beim Fassbier große Auswahl!
Verleih von: Schankzubehör, Gläser, Tische, Bänke - Getränkeservice - CO_2 Tauschzylinder
LIEFER-SERVICE
PROPANGAS-LIEFERSTELLE
Inh. J. Burgdorf • Bienenbüttel • Poststraße 1 • Telefon (0 58 23) 4 96 • Fax (0 58 23) 63 23
www.getraenke-burgdorf.de
Wolters Pilsener 24x0,33 Liter Flasche zzgl. € 3,42 Pfand 9.99
Auf geht's mit Auburg Quelle Gutes Wasser . . .
Schwarzer Herzog 24x0,33 Liter Flasche zzgl. € 3,42 Pfand 9.99

Familie Schmäschke gewinnt

Förderverein verlost köstliche Torte an Neumitglieder

Bienenbüttel. Wie bereits in den Vorjahren hat der Förderverein der Grundschule Bienenbüttel bei der Einschulungsfeier der 1. Klassen eine Torte unter den Neumitgliedern verlost. Gewonnen hat in diesem Jahr Familie Schmäschke. Der 2. Vorsitzende Peter Börnicke konnte die Torte zum Abschluss der Veranstaltung an den Sohn der „Gewinnerfamilie“ überreichen. Der Förderverein bedankt sich auch bei allen den Neumitglieder, die bei der Auslosung leider leer ausgegangen sind, für ihre Unterstützung.

Die Gewinnertorte. Foto: privat

– Anzeige –

Tante Emma lebt

Der kleine Laden von nebenan – Na(h)tur eröffnet in der Markthalle

Der kleine Laden um die Ecke – ein Treffpunkt im Ort, wo man auch über die Ladentheke mal ein Schwätzchen halten kann. Wer hier einkauft, bringt Zeit mit und sucht das Besondere. Der Charme der guten alten Zeit, verbunden mit dem Genuss und der Qualität von heute.

Diese besondere Einkaufsatmosphäre ist ab Freitag, 20. September in der Markthalle in Bienenbüttel zu erleben. Dann öffnet »na(h)tur«, ein Bio-Laden mit Genussgarantie, seine Pforten. »na(h)tur« steht für Natürlichkeit und Nähe. In einer großen Auswahl werden neben einem großen Bio-Sortiment im Laden auch ehrlich erzeugte, regionale Produkte in der Markthalle angeboten. Von heimischen Erzeugern aus der Region, für die Region – überwiegend in Bioqualität.

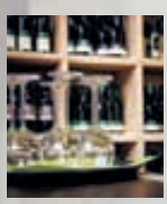
Mit Herz und Engagement haben Fernanda und Paulo Martin Diaz die Leitung des »na(h)tur« übernommen. Das portugiesische Ehepaar ist seit rund 20 Jahren im Biobereich zuhause. Gäste der Markhalle können sich von den portugiesischen Kulinarien und köstlichen Snacks aus regionalen Produkten überraschen lassen. »Bola de Carne« – Brot mit einer würzigen Fleischfüllung, »Rissois« – gefüllte Teigtaschen, »Pastéis de nata« – Blätterteigpasteten mit Vanillefüllung und »Pastéis de bacalhau« – eine Spezialität aus Kartoffeln und Stockfisch – alles BIO!

Dazu wird es gesunde, frisch zubereitet Snacks geben – auch für unterwegs zum Genießen. »Wir freuen uns darauf, unsere Kunden mit verschiedensten Spezialitäten zu verwöhnen«, sagt Fernada Diaz. Die gebürtige Portugiesin, die mit ihrem Mann und den drei Söhnen in Jelmstorf lebt, setzt vor allem auf saisonale und regionale Zutaten. Sie wollen mit ausgefallen Rezeptideen einen bunten Mix aus kleinen Kulinarien überzeugen.

Das Angebot von »na(h)tur« gibt es übrigens auch auf Bestellung: Je nach Wunsch und Laune kann die »Naturkiste« mit Obst und Gemüse in Bio-Qualität zusammengestellt werden. Ein Anruf oder eine Bestellung per Smarthone, E-Mail, oder persönlich im Laden genügt und die »Naturkiste« wird geliefert. Wer seine Gäste mal mit den leckeren Kulinarien verwöhnen möchte, kann diese selbstverständlich auch bestellen.

Nicole Lütke

Alles Gute unter einem Dach!



Öffnungszeiten na(h)tur:
Mo. – Fr.: 7.30 – 19:00 Uhr
Sa. 8.00 – 14:00 Uhr

Eröffnung am 20.09.2013

Gesunde Ernährung ist für uns eine Frage der Vernunft.

Sortiment, Service und Beratung richten sich nach Ihren Wünschen.

Und Klönen über den Ladentisch ist uns auch wichtig.

„Der Tante-Emma-Laden lebt“!

Markthalle Bienenbüttel

NEU na(h)tur Ihr Bio-Regiomarkt

essen.
erleben.
einkaufen.
entspannen.

Bahnhofstr. 16 • 29553 Bienenbüttel • 05823 9542240 • www.markthalle-bienenbuettel.de

Veranstaltungen 2. Halbjahr 2013
Ständig aktuell auf: www.markthalle-bienenbuettel.de

Fr., 13. Sept. – 19:30 Uhr
Modenschau: Inspiration für pfiffige Wintermode von der Boutique Akzente

Fr., 20. Sept.
Eröffnung na(h)tur: Ihr Bio Regiomarkt eröffnet mit tollen Aktionen

Fr./Sa., 21./22. Sept. – jeweils ab 10:00 Uhr
Messe: Thema Energieeffizienz durch Solarenergie

Fr., 27. Sept. – 19:30 Uhr
Tanzevent: Tango Milonga und Thomas Melchior mit seinem Grammophon

Sa., 5. Okt. – 21:00 Uhr
Konzert: Sax Volt Jazz und mehr – die ultimative Session Band

Sa., 12. Okt. – ab 9:00 Uhr
Markt: Herbst- und Bauernmarkt in der gesamten Bahnhofstraße sowie in der Markthalle. Herbstlich kulinarische und regionale Angebote mit Showkochen und vielen Aktionen.

Fr., 25. Okt. – 20:00 Uhr
Konzert: Art Regis and Friend – ein Blues-Feuerwerk der Extraklasse

Sa., 26. Okt. – 20:00 Uhr
Konzert: Elisabeth Cuttler-Trio – Soul, Blues und Jazz

Fr./Sa., 09./10. Nov. – 11:00 Uhr
Messe: Vorfreude auf den Advent Ideen, Stimmungen für die Weihnachtszeit – noch rechtzeitig zum Umsetzen

Fr., 06. Dez. – Nikolaustag
Musicaltag: tagsüber drei Musicalmärchen für Kinder, abends „Let's Twist Chrismas der Sechziger“ für Erw.

Fr., 20. Dez. – ab 19:30 Uhr
Konzert: Irish Folk mit der brandneuen Band Scarta - Jigs, Reels, Songs

Feste Termine:

Regional speisen: An jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat (ab Oktober) ist für Sie ein Probierbuffet in der Zeit von 11:30 bis 14:00 Uhr angerichtet.

Weihnachtsstimmung: an jedem Advents-Samstag ab 11:00 Uhr kulinarische Genuss-Ideen zum Fest in der Markthalle sowie Showküche – ganztags.

Kochclub: An jedem 1. Montag u. Mittwoch ab 18:30 Uhr treffen sich die Hobbyköche Coqueres in der Showküche.

Showkochen: Ab Oktober monatlich Themen – Schauen Sie auf unsere Website.

Ausblick 2014

Irish Uilleann Pipes Konzert, Kulinarische Messe, Lesungen, Märkte, Konzerte, Showkochen, Tanzen, Beste- Freundinnen-Tag uvm.
Bitte beachten Sie auch unseren kulinarischen Kalender.

Einkaufen • Erleben • Entspannen

HSV-Fußballschule

Training mit Ex-Profi Ricardo Baich

Bienenbüttel. Zum siebten Mal in Folge war die Fußballschule des HSV an der Ilmenau zu Gast. Rund 60 Kinder im Alter von sechs bis 13 Jahren aus allen Teilen Norddeutschlands profitierten von einem genauso intensiven wie modernen Nachwuchstraining. Fünf Tage lang betreuten sechs Junioren-Trainer (mindestens Oberliga-Erfahrung) die Nachwuchskicker in zwei etwa dreistündigen Trainingseinheiten am Vor- und Nachmittag. Darunter waren die ehemaligen LSK-Trainer und Aktiven Werner Jaschik und Manfred Nitschke sowie Ricardo Baich, der selbst einmal zwei Bundesligaspiele für den HSV absolvierte. Unterstützt wurde das Trio von jungen Junioren-Coaches aus der Hamburger Oberliga. Ein Schwerpunkt des HSV-Trainings liegt auf der Technikschulung. Grundlegende Hinweise zum taktischen Verhalten werden über das Spiel vermittelt. Breiten Raum nimmt auch die Schulung der Koordination ein. Ricardo Baich: „Als weiterführende Komponente bauen wir immer wieder Spiel- und Übungsreihen zum schnellen Kurzpass-Spiel ein, so wie man sie auch im Training der großen Vereine findet.“ Für die Besten der in den Trainingsbetrieb eingebauten sportlichen Wettkämpfe gab es auch in Bienenbüttel kleine HSV-Pokale. Schon jetzt können die Bienenbütteler Organisatoren bestätigen, dass der HSV auch in 2014 beim TSV zu Gast sein wird. Die Anmeldung für das Camp im nächsten Jahr und den konkreten Termin veröffentlicht der HSV voraussichtlich ab Ende Oktober auf seiner Homepage. Genauso wie die tollen Fotos zur Fußballschule 2013 in Bienenbüttel (www.HSV.de/Fußballschule).

Die HSV Fußballschule in Bienenbüttel. Foto: Grimm

Der Förderverein der Grundschule hat auch in diesem Jahr drei Spielzeugkisten für eine „bewegte Pause“ auf dem Schulhof an die neuen 1. Klassen der Grundschule übergeben. Wir wünschen den Kindern viel Spaß mit den Jongliertellern, den Springseilen oder beim Federball- und Fußball spielen! Foto: Hoffmann

Girls-Power

D–Juniorinnen des TSV Bienenbüttels

Bienenbüttel. Was vier Wochen vor Beginn der Sommerferien nicht viel mehr als eine Idee war, sind jetzt die neuen D-Juniorinnen (Jahrgang 2001/2002) des TSV Bienenbüttel. Mittlerweile haben sich zehn Mädchen zusammengefunden und gehen ihrem neuen Hobby mit Engagement und viel Spaß nach. „Wir trainieren einmal in der Woche. Und da wir bereits am Spielbetrieb teilnehmen, stehen am Wochenende auch Punkt- und Pokalspiele an“, berichtet Coach Frank Harms, der sich für das Zustandekommen des Teams maßgeblich eingesetzt hatte. Die TSV-Juniorinnen spielen in der regionsübergreifenden Kreisliga Uelzen/Lüchow-Dannenberg mit insgesamt neun Mannschaften um die Kreismeisterschaft. Frank Harms: „Im ersten Spiel gegen den letztjährigen ungeschlagenen Kreismeister FSG Südkreis Schnega mussten wir zwar Lehrgeld bezahlen, haben aber unser erstes Tor geschossen und uns nicht entmutigen lassen. Durch weiteres Training und Spielpraxis werden wir auch bestimmt bald den ersten Sieg erringen.“ Wer Lust hat mitzumachen, ist freitags von 17.30 bis 19 Uhr beim Training herzlich willkommen. Fakt ist: Die neue Mädchenmannschaft braucht noch Verstärkung.

Von links: Chantalle Bartelt, Nalin Alak, Josephin Schwarz, Luisa Grimm, Trainer Frank Harms, Emily Jeßen, Kirsi Harms, Mathilda Bay, Lea Krüger; davor liegend: Jördis Abel; es fehlt: Sophie Richter Foto: privat

LINDHORST
Heizung
Sanitär
Elektro
Service der begeistert
Inh. K. Lindhorst • Ludwig-Ehlers-Str. 3 • 29549 Bad Bevensen
elektro-lindhorst@web.de ☎ (0 58 21) 4 34 08

Mit dem TSV zu Höchstleistungen

Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen machten Sportabzeichen

Bienenbüttel. Auch in diesem Jahr bot der TSV Bienenbüttel den Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen die Möglichkeit das Sportabzeichen abzulegen.
An zwei Vormittagen motivierten Dieter Holzenkämpfer und Gerhard Jäkel vom TSV Bienenbüttel die Kinder auf dem Gelände des TSV zu Höchstleistungen und dokumentierten die erbrachten Ergebnisse.
Die Viertklässler, begleitet durch ihre Klassenlehrinnen, erprobten sich in den vier motorischen Grundfähigkeiten Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Koordination. Holzenkämpfer und Jäkel wiesen darauf hin, dass die Schüler ihre Ergebnisse im nächsten Frühling verbessern können.
Die Schülerinnen und Schülern waren nach Langlauf, Weitsprung, Werfen und Kurzstrecke erschöpft, aber stolz auf ihre erbrachten Ergebnisse und machten sich gut gelaunt auf den Rückweg zur Schule.

Die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen der Bienenbütteler Grundschule bewiesen Sportsgeist und absolvierten erfolgreich ihre Sportabzeichen beim TSV. Fotos: privat

„Fit in den Herbst“

TSV Bienenbüttel bietet viele tolle, neue Sportangebote für Jung und Alt an

• Just Dance
Endlich ist es soweit, der TSV Bienenbüttel bietet die erste „Tanzgruppe“ für Kinder an. „Just Dance“ ist eine Gruppe in der die koordinativen Fähigkeiten und die Merkfähigkeit der Kinder mit Spaß verbessert und trainiert werden. Gemeinsam werden verschiedene Choreographien zu aktuellen Charthits einstudiert und wiederholt.
Die Gruppe trifft sich immer donnerstags von 18 bis 19 Uhr in der Grundschulturnhalle und richtet sich an alle Kinder ab zehn Jahren, die Spaß und Freude an Musik und Tanz haben. Kursstart ist der 12. September. Für weitere Fragen stehen gerne Julia Prang unter (01 75) 2 06 56 32 zur Verfügung.

• Ausdauertraining
Der TSV bietet ab diesem Herbst auch Kurse zum Training der Ausdauer an. Es gibt einen „Nordic Walking“ Kurs und einen Kurs „Laufen für Anfänger“.
Der Nordic Walking Kurs richtet sich an diejenigen, die gerne ihre Ausdauer verbessern möchten, jedoch aus gesundheitlichen Gründen nicht joggen dürfen.
Dem Teilnehmer werden die Grundlagen des Nordic Walkings beigebracht und dann geht es für eine Stunde ab in die Natur.
Der Kurs findet immer mittwochs von 18 bis 19 Uhr statt und treffen ist am Vereinsheim des TSV Bienenbüttel.
Der Kurs beinhaltet zehn Kurseinheiten á 60 Minuten und die Kursgebühr beträgt für Mitglieder des TSV 25 Euro und für Nichtmitglieder 60 Euro. Hinweis: Walkingstöcke werden nicht gestellt!
Der Kurs „ Laufen für Anfänger“, richtet sich an Menschen, die gerne regelmäßig laufen möchten, aber nach jedem Versuch die Joggingschuhe wieder an den Nagel gehängt haben.
Ziel dieses Kurses ist es 60 Minuten am Stück laufen zu können, ohne dabei zwischendurch gehen zu müssen oder danach ein Sauerstoffzelt zu benötigen. Der Kurs findet immer montags von 18 bis 19 Uhr statt und auch hier ist der Treffpunkt am Vereinsheim des TSV Bienenbüttel.
Der Kurs beinhaltet zehn Kurseinheiten á 60 Minuten und die Kursgebühr beträgt für Mitglieder des TSV 25 Euro und für Nichtmitglieder 60 Euro. Informationen gibt es bei Julia Prang unter (01 75) 2 06 56 32.

• Entspannung
Bei all dem Sport darf auch die Entspannung nicht zu kurz kommen. Aus diesem Grund bietet der TSV den Kurs „Körperwahrnehmung und Entspannung“ an. Es werden verschiedene Übungen zur Entspannung gezeigt, die dabei helfen können mal die Seele baumeln zu lassen. Ein Großteil dieses Kurses basiert auf der Progressiven Muskelentspannung und auf dem Autogenen Training, aber auch fernöstliche Entspannungsübungen werden behandelt.
Der Kurs findet immer freitags von 19.30 bis 20.30 Uhr im Vereinsheim des TSV Bienenbüttel statt. Der Kurs beinhaltet zehn Kurseinheiten á 60 Minuten und die Kursgebühr beträgt für Mitglieder des TSV 25 Euro und für Nichtmitglieder 60 Euro. Informationen gibt es bei Julia Prang unter (01 75) 2 06 56 32.

Café & Bistro
Bothe
zur Ilmenau
Oktoberparty
am 28. September 2013
in der Ilmenauhalle
Das erste Paulaner Oktoberfestbier wird vom Bürgermeister Dr. Merlin Franke angezapft.
Von 18 Uhr bis 20.30 Uhr deftiges bayrisches Essen im Restaurant.
Nur mit Tischreservierung. Tel. (0 58 23) 954210 oder 16 13.
Ab 21 Uhr große Party in der Ilmenauhalle, von der Blasmusik bis zum Schlager, mit DJ Marco. Eintritt 5,– €.
Familie Bothe · Ilmenauhalle Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 95 42 10 oder 16 13

Macht Wandern süchtig?

Tolle Beteiligung an der Augustwanderung

Liebe Wanderfreunde!

Die erste Wanderung nach einer fast dreimonatigen Sommerpause lockte sage und schreibe 33 Wanderfreunde in die Göhrde. Bei optimalem Wanderwetter erkundeten Dietrich und seine Mitwanderer den Breeser Grund. Die Heideblüte war zwar nicht so üppig wie in manch anderen Jahren, aber das konnte die muntere Schar nicht davon abhalten, ihre Wanderung zu genießen, wie das beigefügte Foto zeigt. Die nächste Wanderung wird Marlies Ebinger führen. Wir treffen uns dazu am 29. September um 13:00 Uhr auf dem EDEKA-Parkplatz. Von dort aus fahren wir mit dem Auto zum Ausgangspunkt der Wanderung. Fragen zur Wanderung wird Marlies gerne unter Telefon (0 58 23) 72 43 beantworten. Bei dieser Wanderung wird auch noch einmal die Teilnahme an der Wanderung mit Einkehr im Oktober abgefragt. Also die Bitte an alle, die sich bisher noch nicht entschließen konnten: überlegt euch bitte schon mal, ob ihr am 27. Oktober Zeit und Lust habt, an unserer Wanderung mit gemeinsamem Mittagessen im Gasthaus Stumpf in Embsen teilzunehmen. Jedermann ist herzlich zur Teilnahme an unseren Wanderungen eingeladen. Vereinszugehörigkeit im TSV ist nicht erforderlich. Hinweis: Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Weiteren Wandertermine und -ziele werden immer in ‚Bienenbüttel informiert' rechtzeitig bekannt gegeben. Übrigens: Wer mehr über die laufenden Wanderaktivitäten in Bienenbüttel wissen möchte, kann dies auch im Internet auf der Seite des TSV Bienenbüttel erfahren: www.tsv-bienenbuettel.de Die Wandergruppe ist dort unter „Sportangebot – Wandern" zu finden. Hier gibt es auch den Jahreswanderplan mit dem Titel ‚Jahreswanderplan 2013', der aktuell als PDF-Dokument zum jederzeitigen Download zur Verfügung steht.

33 Wanderfreunde unterwegs in die Göhrde. Foto: privat

Eure Wanderwarte
Dietrich Westermann
und Werner Simon

Boule Doublette mêlée

Viertes Boule-Turnier um den Hohnstorfer Wanderpokal

Hohnstorf. Am 18. August trafen sich 16 Spielerinnen und Spieler um den Wanderpokal im Boule Doublette mêlée. Bei der Auslosung der Zweier-Teams kam es neben der traditionellen Kombination von Favoriten, zum Team der Unverdächtigen (spielen nur ab und an) auch zur Kombi Frauenpower (Alina Rieth und Edelgard Schmidt), die für Furore sorgten.
Nach der Gruppenphase spielten im Halbfinale die Gruppensieger gegen die Gruppenzweiten der anderen Gruppe J. Koscinski / A. Grubbe gegen A. Rieth / E. Schmidt und D. Beekken und S. Saucke gegen B. C.-Rätsch / J. Clemens. Die anderen Teams spielten die Plätze 5 bis 8 untereinander aus, so dass jedes teilnehmende Team mindestens vier Spiele während des Turniers spielen konnte. Den 3. Platz erspielten sich J. Koscinski und A. Grubbe. Als Sieger zogen in das Finale das Team Frauenpower Rieth / Schmidt gegen die Experten Saucke / Beecken, die ihrem vorauseilenden Ruf gerecht wurden und nach einem spannenden Spiel als Turniersieger den Pokal in Empfang nehmen konnten. In Hohnstorf ist reger Spielbetrieb immer Mittwochs ab 18.30 Uhr und Sonntags ab 10.30 Uhr auf dem Bouleplatz am Dorfgemeinschaftshaus, auch laufen noch Punktspiele der Meisterschaft. Einige Hohnstorfer Bouler wollen den Salz-Sau-Cup am 14. September in Lüneburg mitspielen, am 3. Oktober wird mit Spannung der Vergleichswettkampf mit der Steddorfer Dorfgemeinschaft in Hohnstorf erwartet.

Engagierte Boule-Freunde in Hohnstorf. Foto: privat

MalerStolze
Farbe • Bautenschutz • Boden
Profis für Sie!
Renovieren • Dämmen • Verlegen
29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 2 59 • Fax (0 58 23) 61 84
www.maler-stolze.de • e-mail: maler-stolze@t-online.de

Frauen-/Fitnessgymnastik für den ganzen Körper

Bienenbüttel. Die Frauengruppe am Montagmorgen sucht Verstärkung! Diese Stunde besteht aus einem Ganzkörper- und leichten aeroben Ausdauertrainig. Unterstützende Zusatzgeräte, wie zum Beispiel Hanteln,Pezziball und Gymnastikstab werden einbezogen und sorgen für eine Steigerung der Intensität, sowie für Abwechslung und Spaß. Die Stunde endet mit Dehnübungen und einer Entspannung.
Immer montags von 10 bis 11 Uhr im Vereinsheim Bienenbüttel.

„Großer Plöner See 2013“

Lauftreff erfolgreich beim 21. Internationalen Lauf- und Wanderfestival

Bienenbüttel. Der Lauftreff des TSV Bienenbüttel veranstaltete sein jährliches Laufwochenende in diesem Jahr in Plön und nahm dort als Höhepunkt am Internationalen Lauf- und Wanderfestival „Großer Plöner See 2013“ teil. Mit zwei Staffeln zu je zehn Läufern in den Kategorien Männer und Mixed über die 37 Kilometer Runde sowie zwei Läufern über die Marathonstrecke waren die Sportler aus dem Kreis Uelzen vertreten. Der Startschuss erfolgte am Morgen in der Stadtmitte am Fuße des Schlossberges. Bevor es dann auf die anspruchsvolle hügelige und landschaftlich sehr ansprechende Laufstrekke durch die Holsteinische Schweiz ging. Beide Bienenbütteler Mannschaften gingen daher das Rennen sehr verhalten an und belegten nach den ersten Wechseln nur hintere Plätze. Mit zunehmender Renndauer arbeiteten sich beide Teams nach vorne und belegten am Ende im Gesamtklassement unter elf gemeldeten Staffeln den Dritten (Männer in 3:04:10, Teilnehmer: Sebastian Quentin, Markus Bohr, Mario Manske, Marcel Quentin, Thomas Barenschee, Jochen Berlit und Andreas Schwiers) und den Siebten Platz (Mixed in 3:42:35 Teilnehmer: Miriam Ohlhagen, Regina Bast, Manfred Bast, Christiane Obst, Cornelia Ohlhagen, Heike Quentin, Jutta Hagen, André Löper, Rudi Zeug und Klaus Koch). Beide Mannschaften wurden zudem jeweils Zweite in ihren Wertungsklassen. Gabi Luhn und Jörg Quentin bestritten die verlängerte Seerunde über die Marathondistanz von 42,195 Kilometer. Hier machte sich das warme und sonnige Wetter besonders bemerkbar, zudem zur Rennhälfte auf freien Streckenteilen auch noch böige Gegenwinde hinzukamen. Aufgrund einer klugen Renneinteilung gelang es aber auf dieser schwereren zweiten Streckenhälfte noch etwas zuzulegen und die eine oder andere Platzierung gut zu machen. So erreichten beide nach 04:31:24 das Ziel in der Innenstadt von Plön und Gabi Luhn, die unter zwölf gestarteten Frauen den sechsten Platz belegte wurde in ihrer Altersklasse W50 noch Zweite und dafür ebenfalls mit einem Pokal belohnt.
Mit damit vier Podiumsplätzen und dazu drei Pokalen war es eine der erfolgreichsten Teilnahmen des Lauftreffs bei einem Volkslauf.

Der Lauftreff gab sein bestes beim Internationalen Lauf- und Wanderfestival „Großer Plöner See 2013“. Fotos: privat

Wado-Ryu-Sommerlager

170 Karatekas zum Traning in Bienenbüttel

Bienenbüttel. Seit 25 Jahren schon gibt es das Wado-Ryu-Sommerlager, in diesem Jahr fand das Treffen wieder in Bienenbüttel statt. Die Organisation übernahmen Christoph Meinert aus der Karate-Abteilung des TSV in Zusammenarbeit mit dem VfL Lüneburg (Osaka-Karate). Begründer des Wado-Ryu war in den 30-er Jahren der Japaner Hironori Otsuka. Er kombinierte Karate mit Techniken des Jiu Jitsu und verkürzte die Bewegungen und Stellungen. In Bienenbüttel wurden den 170 Teilnehmern über das Wochenende insgesamt 32 Lehrgänge angeboten. Wert legten die Ausbilder auf die Kampfführung und die Technikausführung mit den Prämissen, keine falsche und überflüssige Technik, keine überflüssige Bewegung und keinen überflüssigen Kraftaufwand zu betreiben. Neu dabei als Ausbilder war Jun-Patrick Raabe, der das Kindertraining übernahm. Ein Jahr lang war er in Japan einer von jeweils nur drei Schülern des Sohnes von Wado-Ryu-Begründer Otsuka und legte dort seinen 1. Dan ab. Höhepunkt im Rahmen des Sommerlagers waren die Schwarzgurtprüfungen oder die zu einem höheren Dan-Grad. Zwar unter Ausschluss der Öffentlichkeit, um den Prüflingen die notwendige Ruhe und Konzentration zu bieten, aber auch mit einer feierlichen Übergabe. Aus der Lüneburger Osaka-Karate bestanden die Prüfung Michael Herkt (3. Dan), Jun-Patrick Raabe (2. Dan), Martin Goller (2. Dan) und Mathias Stumpf (1. Dan) Hier noch ein ganz dickes Lob an alle Helfer – ob Eltern oder Sportler! Jeder Einzelne hat eine fantastische Arbeit beim Spenden von Salaten und Kuchen, beim Helfen des Auf- und Abbaus, der Grillparty sowie bei der Betreuung der Lehrgangsteilnehmer geleistet.

25. Wado-Ryu-Sommerlager in Bienenbüttel. Foto: privat

Peter Wyrwa
Holz- und Bautenschutz
Bodenlegearbeiten
Trocken- und Innenausbau
Im Beukenbusch 26
29553 Bienenbüttel
Telefon 05823-7102
Mobil 0175-8775273
Telefax 05823-9539444

TSV-Gemeindeschwimmfest

Nicht ganz trocken, aber gut besucht / 59 Schwimmer im Wettkampf

Bienenbüttel. Beteiligung: gut – Stimmung: ausgelassen – Leistungen: ausgezeichnet – Zuschauer: begeistert – Wetter: na ja…. Alle, die es irgendwie beeinflussen konnten, hatten sich auch in diesem Jahr nach Kräften bemüht und spendierten uns ein rundum gelungenes Gemeindeschwimmfest. Sechzehn Familien und Gruppen mit insgesamt 59 Schwimmern standen bereit, um sich dem sportlichen Wettkampf zu stellen und ganz im olympischen Geist die 50-Meter-Distanz zu durchschwimmen. Obwohl das Wetter zunächst mit ein paar Regentropfen der an sich schon feuchten Veranstaltung auch von oben noch zusätzlich leichte Nässe bescherte, ließen es sich die auf ihren Einsatz wartenden Akteure genauso wie einige Zuschauer nicht nehmen, ihre durch die Fluten schießenden Favoriten zu noch mehr Leistung anzufeuern. Nach sechs spannenden Durchläufen brachte die Siegerehrung die Ergebnisse an den Tag: An die Spitze der Gruppenstaffeln schwamm in diesem Jahr erneut das Waldbadteam, das bisher immer vordere Plätze belegte, mit nur 8 Sekunden Abstand zu den zweitplatzierten „Wassersprintern“, einer Staffel aus aktiven jungen Leichtathleten, die ihrem Namen erneut alle Ehre machten. Ihren dritten Platz verteidigten erfolgreich „Die Abendschwimmer“, die auch in diesem Jahr über die gesamte Freibadsaison nahezu allabendlich ihre Bahnen durch das Waldbad gezogen hatten und so den lebenden Beweis antraten, dass Ausdauer sich auszahlt. Das jüngste Gruppenmitglied ist elf Jahre alt. Der TSV-Lauftreff und erstmalig auch die Karatekämpfer des TSV waren mit jeweils zwei Gruppen am Start. Einen beachtlichen Mittelfeldplatz erschwamm sich die „Gemischte F-Jugend“ des TSV, in der Kinder und Erwachsene gemeinsam starteten.

Das Gemeindeschwimmfest war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Foto: privat

In der Familienkategorie erkämpften sich Helms einen deutlichen ersten Platz unter insgesamt fünf gestarteten Staffeln. Die Plätze zwei und drei gingen an die Familien Schubert und Fachmann. Unsere Schwimmmeister-Familien Ratajczak und Weissmann konnten in diesem Jahr wegen terminlicher Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen leider nicht antreten. Dafür war die Familie Norden gleich mit zwei Staffeln dabei – eine Seltenheit in dieser Kategorie. Die Rote Laterne ging an Familie Norden-2.

Genau wie 2012 waren wieder drei echte Jugendstaffeln dabei. Die „Wasserflitzer“ knüpften bei leicht veränderter Besetzung an ihren Vorjahreserfolg an und sicherten sich erneut Platz 1. Sie konnten damit die deutlich jüngeren „otamagaKushi“, eine Jugendstaffel aus den Reihen der Karatekämpfer sowie die Fußballer von der „F-Jugend TSV Bienenbüttel“ auf die Plätze zwei und drei verweisen, die immerhin nun für ein Jahr den Silber- bzw. Bronze-Pokal ihr Eigen nennen dürfen.

Abschließend möchte ich mich besonders beim Waldbadteam für die tolle Vorbereitung und Organisation sowie bei allen freiwilligen Helfern für ihre spontane Unterstützung bedanken. Und natürlich bei den aktiven Teilnehmern, ohne die das Ganze wieder einmal nicht hätte stattfinden können. An Familie Bothe, die uns auch in diesem Jahr mit Verzehrgutscheinen aus dem Waldbadkiosk aktiv unterstützt hat und sich vor und nach der Veranstaltung intensiv um das leibliche Wohl von Teilnehmern und Besuchern kümmerte, ebenfalls ein herzliches Dankeschön.

Nach dem Schwimmfest ist natürlich wieder vor dem Schwimmfest: Für 2014 wünsche ich mir einen ähnlich guten Verlauf und eine mindestens ebenso gute Beteiligung.

Sei schlau man, ruf Ralf Dehning an!

Immobilien & Versicherungen
Alle Versicherungssparten
– Top Beratung – Top Preis!
Immobilienvermittlung für den Anbieter – KOSTENLOS!

Ralf Dehning, Ebstorfer Straße 5, 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823/9553015 Fax: 05823/9553016
Mobil: 0152/54215932 E-Mail: r-dehning@t-online.de

Autoruf Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 10 02
Inh. Susanne Bischoff
Mietwagen
Krankentransport (sitzend)
Rollstuhltransport

Moorturnier-Pétanque

16 Teams bei dem Sport- und Naturfreunde Lüneburger Heide e.V. in Rieste

Rieste. Das neunte Moorturnier-Pétanque fand am ersten Wochenende im August auf dem Sport- und Freizeitgelände der Sport- und Naturfreunde Lüneburger Heide e.V. statt. Zu diesem Turnier hatten sich vorab insgesamt 22 Mannschaften angemeldet. Leider kamen bedingt durch Krankheit oder andere nicht vorhersehbare Umstände jedoch nur 16 Teams aus elf Vereinen. Die Teilnehmer kamen aus den Bundesländern Berlin, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und aus dem Saarland.

Gespielt wurde nach den Regeln des Deutschen Pétanque Verbandes in Abweichung von den Regeln des DFK (Deutscher Verband für Freikörperkultur). Jede Mannschaft spielte mit zwei Personen, einer so genannten Doublette. Um den Sieger zu ermitteln, musste jede Mannschaft im Verlauf des Turniers insgesamt sechs Spiele absolvieren. Vier Spiele am Samstag und zwei am Sonntag.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden der Sport- und Naturfreunde Lüneburger Heide Heinrich Menke und weiteren Erklärungen zum sportlichen Ablauf des Turniers durch den 2. Vorsitzenden Guido Janouschek konnte um 10 Uhr die Auslosung des ersten Spiels bekannt gegeben werden. Nach einem leichten Stöhnen einiger Teilnehmer über den per Computer nach dem Zufallsgenerator ausgesuchten schweren Gegner flogen bereits etwas später die ersten Zielkugeln (die so genannten Schweinchen) durch die Luft oder es knallte bei einem gelungenen Treffer die Eisenkugel gegen die des gegnerischen Spielers, um sich selbst besser am Schweinchen zu platzieren als.

Die Gewinner auf dem Siegerpodest von links: Platz 2 Othman und Inge Sahraoui (Sport- und Naturfreunde Lüneburger Heide) , Platz 1 Heidi Waschilowski und Heike Brötzmann (Sport- und Naturfreunde Lüneburger Heide), Platz 3 Regina und Wolfgang Schmaske (BVfG Bielefeld). Foto: privat

Leider hatten die Sieger aus 2012 vom BffL Wagrien abgesagt und konnten somit ihren Pokal nicht verteidigen. Daher galten die Sieger aus dem Jahr 2007 von den Sonnenfreunden Langenhagen-Krähenwinkel als Favoriten sowie die Teams aus Bielefeld und Bonn. Nach dem ersten Spieltag waren nur noch zwei Teams ohne Niederlage. Beide Teams waren vom gastgebenden Verein.

Am Samstagabend nach den vier Spielen stärkten sich die Teilnehmer mit gegrillten Nackensteaks sowie leckerem Kartoffel- und Krautsalat. Den Durst konnte man Bier, Wein und anderen Getränken löschen. Das Wetter war so angenehm warm, dass man draußen in der Natur sitzen und den Abend mit ausgiebigem Klönen und fachlichen Gesprächen genießen konnte. So manches Spiel wurde noch einmal mit den leider vergebenen Chancen durch misslungene Würfe oder ein besonders gutes Spiel durchgesprochen mit dem Ziel, all die hierbei gemachten Fehler am nächsten Tag abzustellen oder erheblich zu verbessern.

Am Sonntag wurden die beiden noch ausstehenden Spiele ausgetragen. Im letzten Spiel des Turniers trafen das bisher als einzige ungeschlagene Team von den Sport- und Naturfreunden Lüneburger Heide auf das favorisierte Team aus Bielefeld. Hier setzten sich überraschend die beiden Damen des gastgebenden Vereins gegen die Sportfreunde aus Bielefeld mit 13 : 7 durch und gewannen das Turnier und den Wanderpokal.

Den 2. Platz errangen Inge und Othman Sahraoui von den Sport- und Naturfreunden Lüneburger Heide. Den 3. Platz sicherten sich Regina und Wolfgang Schmaske aus Nordrhein-Westfalen von der BVfG Bielefeld.

Vor der abschließenden Siegerehrung konnten sich die Turnierteilnehmer an Gulasch stärken. Einstimmig war von allen Teilnehmern zu hören, dass dieses Turnier sehr harmonisch und vor allem fair verlaufen sei sowie organisatorisch hervorragend vorbereitet war. Ferner sagten alle Teilnehmer zu, dass sie auch im nächsten Jahr zum 10. Moorturnier-Pétanque auf jeden Fall erneut wieder teilnehmen werden.

Am Pétanque-Spiel interessierte Personen sind zu jeder Zeit herzlich eingeladen auf dem Sport- und Freizeitgelände der Sport- und Naturfreunde Lüneburger Heide e.V. in Bienenbüttel im Ortsteil Rieste am Training teilzunehmen. Ferner sind auf dem Gelände genügend freie Stellplätze für Wohnwagen sowie zwei schön eingerichtete Gästehütten zur Übernachtung vorhanden. Interessenten melden sich bitte telefonisch bei Guido Janouschek unter (0 41 71) 6 19 81 oder (01 72) 4 27 18 16 oder per E-Mail unter guido_janouschek@gmx.de.

Holzbau - Mauerwerk - Betonbau

Rolf-Dieter Schmidt
Grenzweg 16 · 29553 Bienenbüttel
Telefon 05823 - 7839 · **Handy** 0171 - 7884508

KRUSKOP
ELEKTROTECHNIK
Inh. **Matthias Kruskop** • Elektromeister
Planung • Beratung • Installation
Kundendienst • Photovoltaik • 24h-Notdienst
Lindenstraße 3 • 29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 98 17-0 • Fax 98 17-20

Familienfest in Rieste

Spiel und Spaß in der „Sanderschen Sandkuhle“

Einen tollen Ausblick bot der Stand der Feuerwehr. Hier konnten Mutige mit einem Korb auf circa 50 Meter Höhe fahren. Fotos: privat

Rieste. Am letzten Sonnabend im August veranstaltete der Dorfverein „Unser Rieste e.V.“ wieder zum Sommer ausklang zum dritten Mal ein Kinder- und Familienfest. Startort war, wie immer, die Sandersche Sandkuhle von wo aus die Gruppen die verschiedenen Stationen anliefen. Es gab gemeinschaftlich zu lösende Aufgaben und Aufgaben die alleine gelöst werden müssten. Obwohl das Wetter nicht ganz optimal war und es manchmal schauerte, tat das der Spielfreude keinen Abbruch.
Die absolute Attraktion war aber der Hubwagen der Berufsfeuerwehr „Airbus“. Der stand am Feuerwehrhaus und dort konnte man mit dem Korb auf circa 50 Meter Höhe fahren und hatte so einen grandiosen Blick über Rieste und Umgebung. Zuerst war der Andrang etwas zögerlich, dann aber drängten sich Kinder und Erwachsene in die Schlange vor dem Korb um diese Aussicht ein- oder auch mehrmals zu genießen. Selbst höhenängstliche starke Kerle ließen sich unter Einflussnahme der Kinder überzeugen, den Ausblick zu wagen.
Unser Dank gilt hier besondersTorben Knaack und der Firma „Airbus“.
Bratwurst, Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke überbrückten die Zeit bis zur Preisverleihung und wurden reichlich konsumiert. Preise hatten sehr viele Spender großzügig gegeben, ihnen sei hier ausführlich gedankt. Die Spenderliste wurde schon beachtet und mit „Ach, die auch“ oder „Ist ja nett“ kommentiert. Die Preisverleihung verlief weitgehend unproblematisch, manche Tauschwünsche konnten berücksichtigt werden. Danach verlief sich die Gesellschaft bald und das Aufräumen konnte beginnen.
Wie schon bei den Vorbereitungen und beim Aufbau zeigte sich hier der harte Kern des Dorfvereins von der besten Seite, alles erfolgte präzise, schnell und in professioneller Gelassenheit. Hierfür von den Veranstaltern herzlichen Dank!

Riester gingen an ihre Grenzen

„Unser Rieste e.V.“ auf traditioneller Frühjahrswanderung

Rieste. In zwei Frühjahrswanderungen schritten die Riester auf Einladung vom Dorfverein „Unser Rieste e.V.“ ihre Gemarkungsgrenzen ab. Unter der kompetenten Führung von Martin Hoins als erfahrenem Jäger mit jahrzehntelanger Ortsgebundenheit konnte jeder einen Einblick in die Grenzverläufe erhalten. Im ersten Teil ging es um die Angrenzungen an die Gemarkungen zu Varendorf, Bargdorf und Steddorf. Im zweiten Teil schlossen sich Bornsen, Grünewald, Beverbeck und Eitzen an. Dabei ging es über Straßen, Wege, Wiesen, Wald und Uferpassagen am Mühlenbach und Riester Bach entlang. So mancher war überrascht, welch Vielfalt die Umgebung doch hat und wie groß die Riester Gemarkung eigentlich ist. Exakt 4 771 261 amtliche Quadratmeter misst das Areal, dessen Grenzen historisch gewachsen sind und das sich selbst bei Eigentümerwechsel nicht verändert. Gemarkungen wurden für die Festlegungen von Grundbuch- oder Katasterbezirken eingeführt. Sie sind auch Grundlage für die Flurbezeichnungen. Nach so vielen Eindrücken, Bekanntem, Unbekanntem und einigen Kilometern Fußmarsch durch Feld und Flur konnten die Teilnehmer sich im Feuerwehrhaus in Rieste bei Kaltgetränken, warmer Suppe, Kaffee und Kuchen erholen.

HOLGER SCHENCK
• Garten- u. Landschaftspflege
• Baumfällungen/Stubbenfräsen
• Hecken- u. Gehölzschnitte
Solchstorfer Str. 6
29553 Bienenbüttel
Tel. 0 58 23/95 53 80
Mobil 01 73/9 02 41 55

Bei der Frühjahrswanderung erhielten die Teilnehmer Einblick in die Grenzverläufe. Foto: privat

Sehenswerte Ausstellung vom Veranstalter Kulturverein im Rathaus Bienenbüttel. Foto: Niehoff

„the next generation“

Auftaktveranstaltung des Bienenbütteler Kulturradelns

Bienenbüttel. Zu einem vollen Erfolg wurde am Freitag, den 30. August, die Auftaktveranstaltung des Bienenbütteler Kulturradelns – eine Vernissage fünf junger Fotografen aus dem Ortsteil Steddorf. Dicht gedrängt konnten die zahlreichen, zum großen Teil auch jugendlichen Besucher, die Vielfalt und Eindrücklichkeit der Fotos von Nele Bielenberg, Jana und Jasper Niehoff, sowie Philippa und Maximilian Jochim betrachten. Dabei werden von jedem der jungen Fotokünstler zwischen 16 und 22 Jahren durchaus ein eigener Stil und besonderen Vorlieben sichtbar. Alle vereint die Liebe zur Fotografie, sei es in schwarzweiß oder Farbe, im Detail oder in der Totalen, jedoch immer mit dem Blick für das Besondere im Alltäglichen. Für alle, die sich diese sehenswerte Ausstellung vom Veranstalter Kulturverein im Rathaus Bienenbüttel nicht entgehen lassen möchten, besteht die Möglichkeit noch bis zum 25. Oktober sie zu den Öffnungszeiten zu sehen.

Land Frauen

Termine

• **Sonnabend, 12. Oktober, 10 bis 16 Uhr:** Bauernmarkt in und vor der Markthalle in Bienenbüttel, rund um die Kartoffel gibt es verschiedene Leckereien, wie Suppe, Kuchen und Nachspeisen. Der Staudenmarkt findet vor der Markthalle statt, hierzu bitte die Pflanzen und Stauden ab 8 Uhr anliefern.

• **TERMINÄNDERUNG: Dienstag, 17. Oktober, 19 Uhr:** Erntedankfest im Gasthaus zur alten Wassermühle, Gestärkt durch ein Kartoffelbüfett wollen die teilnehmenden Landfrauen anschließend mit Herrn Rainer Schimmel aus Uelzen gemeinsam ein weiteres Stück des Jakobsweges „gehen“. Für den Tischschmuck sorgen die Bienenbütteler Landfrauen. Anmeldung bei den Ortsvertrauensfrauen vom 7. bis 11. Oktober.

Unterwegs nach Barum

Traditionelles Forellenessen für „Riester & Friends“

Rieste/Barum. Am 25. August lud die Freiwillige Feuerwehr Rieste zum traditionellen Forellenessen an den Fischteichen von Herrn Sperber in Barum ein. Bei herrlichem Sonnenwetter wurde um 11 Uhr vom Riester Feuerwehrhaus gestartet.
Wie in jedem Jahr mussten sich die Teilnehmer diesen Schmaus erst verdienen und mit dem Fahrrad die zwölf Kilometer über Varendorf, Natendorf, Hohenbünstorf und Vinstedt bewältigen. Doch auch für ganz kleine Riester und solche, die nicht so in die Pedale treten können, ist die Teilnahme durch Anfahrt mit Pkw möglich.
Technische Ausfälle waren diesmal nicht zu beklagen. An den Teichen angekommen, konnte man sich sogleich auf bereit gestellte Getränke stürzen anschließend eine geräucherte Forelle nach Gewicht bezahlen und losschmausen. Ein Genuss – und im lockeren „Riester Plausch“ natürlich umso mehr.
Gestärkt ging´s dann über Barum, Seedorf, Addenstorf und Varendorf wieder nach Hause. Manch störender Hügel konnte entweder mit Elektrik oder harter Ausdauer erobert werden. Und auch diese „Arbeit“ musste belohnt werden mit selbst Gebackenem im Riester Feuerwehrhaus. Das Angebot an Süßem war wie immer reichhaltig, vielfältig und ebendalls ein großer Genuss. Einen großen Dank an alle helfenden Hände, Gerd Hellmig und die Feuerwehr Rieste.

„Riester & Friends“ einschließlich Hunden machten sich Richtung Barum auf den Weg. Foto: privat

ZIMMERMEISTER
ZIMMEREI Thomas Waltje
HOLZRAHMENBAU - INNENAUSBAU
AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER HOLZARBEITEN
Poststraße 8 • 29553 Bienenbüttel
Tel. 0 58 23-95 54 82 · Fax: 95 54 89
zimmerei@waltje-online.de

Leser werben Leser

Jetzt einen neuen AZ-Leser werben

und eine tolle neue Prämie kassieren

Weitere Prämien finden Sie auch unter az-online.de

Bosch Heißgetränke-Automat „Tassimo“

Vollautom. 1-Knopf-Bedienung für Tassimo Kapseln, Anpassung der Getränkemenge, Brühdauer und Temperatur, 3,3 bar, 1600 Watt

Artikel-Nr.: U1751 silber/anthrazit; U1752 schwarz/anthrazit

Einhell-Heckenschere „Red“ RG-EH 6053

Schnittlänge: 53 cm, Zusatzschalter für über Kopfarbeiten, Schnittgutsammler, Alu-Messerabdeckung, 600 Watt

Artikel-Nr.: U1845

Philips Lichtwecker „Wake-Up Light“ HF 3500

30 Min. Sonnenaufgangs-Funktion, 1 Weckzeit/Weckton, Snooze-Funktion

Artikel-Nr.: U1846

Coupon ausfüllen und Prämie sichern

Allgemeine Zeitung, Gr. Liederner Str. 45, 29525 Uelzen, **Fax** (01 80) 11 33 101*, **Tel.** (0800) 0 09 11 00
*(Festnetzpreis 3,9 Cent pro Minute; Mobilfunkpreise maximal 42 Cent pro Minute) **oder** bestellen Sie im Internet: az.aboladen.de

Ich bin der Vermittler

Für die Allgemeine Zeitung habe ich einen Abonnenten geworben. Mir ist bekannt, dass ich für Eigenwerbung, Werbung von Ehegatten oder im gleichen Haushalt lebende Personen keine Prämie erhalte. Die Prämie wird ca. 6 Wochen nach dem ersten Zahlungseingang geliefert.

Prämienwunsch (Art.-Nr.) ⌊⌊⌊⌊⌊

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

☐ Ja, ich bin damit einverstanden, dass die Allgemeine Zeitung und die C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG mich künftig per Telefon oder E-Mail über interessante Verlagsangebote informieren.

Ort/Datum/Unterschrift (Pflichtangabe)

Ich bin der neue Abonnent

Bitte liefern Sie mir die Allgemeine Zeitung für die Dauer von mindestens 12 Monaten zum derzeit gültigen Bezugspreis von 25,70 EUR pro Monat (innerhalb des Verbreitungsgebietes).

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon Geburtsdatum

E-Mail

Zustelltermin

Widerrufsrecht: Diese Bestellung kann gemäß den gesetzlichen Bestimmungen innerhalb von 14 Tagen schriftlich gegenüber der Allgemeinen Zeitung der Lüneburger Heide, C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co.KG, Gr. Liederner Str. 45, 29525 Uelzen, widerrufen werden. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

☐ Ja, ich bin damit einverstanden, dass die Allgemeine Zeitung und die C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG mich künftig per Telefon oder E-Mail über interessante Verlagsangebote informieren.

Ort/Datum/Unterschrift (Pflichtangabe)

Einzugsermächtigung

(Dieser Auftrag kann jederzeit widerrufen werden)

BLZ

Kto.-Nr.

Bank

Kontoinhaber

Die Abbuchung erfolgt:

☐ monatlich ☐ vierteljährlich

☐ halbjährlich ☐ jährlich

Ort/Datum/Unterschrift (4UAN0021)

St. Georgs-Gemeinde zu Wichmannsburg

Termine, Treffen und Veranstaltungen

• **14. Sonntag nach Trinitatis, 22. September, 11 Uhr:** Gottesdienst mit Lektorin Doris Meyern und Kindergottesdienst im Gemeindehaus, anschließend Kirchenkaffee – Der WeltLaden ist geöffnet
• **Donnerstag, 26. September, 16.30 Uhr:** Erstes Treffen aller Konfirmandinnen und Konfirmanden der alten Gruppen
• **Freitag, 27. September, 15 Uhr:** Gemeindenachmittag
• **17. Sonntag nach Trinitatis, 29. September, 11 Uhr:** Gottesdienst mit Taufe (P. Hoogen), Der WeltLaden ist geöffnet
• **Dienstag, 1. Oktober, 17 Uhr:** Treffen aller neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden Im Gemeindehaus Altenmedingen
• **Montag, 7. Oktober, 11 Uhr:** Erntedankfest, Fest-Gottesdienst auf dem Hof Kühl in Edendorf mit Posaunenchor
• **20. Sonntag nach Trinitatis, 13. Oktober, 11 Uhr:** Gottesdienst (P. Hoogen), anschließend Kirchenkaffee – Der WeltLaden ist geöffnet
• **21. Sonntag nach Trinitatis, 20. Oktober, 11 Uhr:** Gottesdienst (P. Hoogen), anschließend Kirchenkaffee – Der WeltLaden ist geöffnet

KONTAKT

Pfarramt: Pastor Gerd-Peter Hoogen, Billungsstraße 33, Wichmannsburg, Telefon: (0 58 23) 17 32, E-Mail: kg.wichmannsburg@gmx.net, Homepage: www.kirche-wichmannsburg.de. Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9.30 bis 12 Uhr

Seniorenbeirat prüft

Besichtigung des Friedhof Wichmannsburg

Bienenbüttel. Mitte August traf sich der Seniorenbeirat an der Wichmannsburger Kirche, um den dortigen Friedhof, daraufhin zu überprüfen, ob und in wieweit er seniorenfreundlich angelegt ist. Von Seiten der Kirchengemeinde nahmen Christian Hinrichs als das für den Friedhof zuständige Mitglied des Kirchenvorstands sowie der Friedhofsgärtner am Rundgang teil. Beide führten den Seniorenbeirat über den gesamten Friedhof und auch zu Problemstellen wie dem schräg abfallenden Ausgang zum Parkplatz, wo der Kiesbelag bei starkem Regen immer wieder weggespült wird. Hier soll demnächst eine dauerhafte Lösung gefunden werde, die einen barrierefreien Zugang ermöglicht. Der Friedhof selbst machte einen sehr gepflegten und seniorenfreundlichen Eindruck. Es sind genügend Wasserstellen vorhanden, an denen das Wasser ohne große körperliche Anstrengung entnommen werden kann. Sitzgelegenheiten auch in schattigen Bereichen ermöglichen ein Ausruhen und einen besinnlichen Blick über die Gräber.
Als Anregung gab der Vorsitzende des Seniorenbeirats, Dieter Holzenkämpfer, abschließend dem Vertreter des Kirchenvorstands mit auf den Weg, an der Billungstraße / Ecke Am Kirchwall ein Hinweisschild auf den Parkplatz hinter dem Friedhof aufzustellen, um dadurch auch Ortsfremde darauf hinzuweisen und so vom Parken vor dem Feuerwehrgerätehaus abzuhalten.

Seniorenbeirat überprüft Wichmannsburger Friedhof. Foto: privat

Gruppen, die sich regelmäßig treffen

„Neue Wege“ – Treffen für Alkoholiker und Angehörige
Treffen: montags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus.
Kontakt: Willy und Angelika, Telefon (0 58 23) 95 29 07

Chor
Treffen: freitags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus.
Kontakt: Stefanie Kahlstorf, Telefon (0 58 23) 64 70

Flötenkreis
Treffen: 14-tägig jeweils mittwochs, 20 Uhr, Gemeindehaus.
Kontakt: Doris Meyer, Telefon (0 58 23) 2 52

Gitarrenkreis
Treffen: donnerstags 19 Uhr, Gemeindehaus.
Kontakt: Stephan Kösling, Telefon (0 41 31) 39 18 51

Jugendkreis
Treffen: dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus.
Kontakt: Patricia Lammersmann, Telefon (0 58 23) 95 50 84

Kindergottesdienst-Gruppe
Treffen nach Absprache.
Kontakt: Gerd-Peter Hoogen, Telefon (0 58 23) 17 32, E-Mail: kg.wichmannsburg@gmx.net

Kinderspielkreis
Treffen der Spielgruppe: montags und dienstags 8.30 bis 11.30 Uhr;
Treffen der Eltern-Kind-Gruppe: montags, 15.30 bis 17 Uhr, jeweils im Gemeindehaus.

Posaunenchor
Treffen: donnerstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus.
Kontakt: Bruno Ahrend, Telefon (0 58 23) 95 50 60 und Jörn Abel, Telefon (0 58 23) 95 32 77, E-Mail: joern.abel@freenet.de

Seniorenkreis – Gemeindenachmittag
Treffen in der Regel am letzten Freitag des Monats um 15 Uhr im Gemeindehaus.
Kontakt: Gerd-Peter Hoogen, Telefon (0 58 23) 17 32, E-Mail: kg.wichmannsburg@gmx.net

WeltLaden-Gruppe
Treffen nach Absprache.
Kontakt: Judith Saar-Illgner, Telefon (0 58 23) 16 72, E-Mail: saar-illgner@web.de

Besuchsdienst
Treffen nach Absprache.
Kontakt: Dorothee Eick-Franke, Telefon (0 58 23) 72 72, E-Mail: d.eick-franke@web.de

Literaturkreis
Treffen nach Absprache.
Kontakt: Renate Wollenweber, Telefon (0 58 23) 61 26

Grüner Hahn (Umweltgruppe der Kirchengemeinde Wichmannsburg)
Treffen nach Absprache.
Kontakt: Kai Elvers, Telefon (0 58 23) 95 37 95, E-Mail: kai.elvers@t-online.de

HOTEL ZUR ALTEN WASSERMÜHLE
Im Oktober:
„Fein in Schale” alles rund um die Kartoffel

Uelzener Straße 18
29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 14 66
oder 76 37
Telefax (0 58 23) 76 99

Grabstelle für Sternenkinder

Kinder mit einem Geburtsgewicht über 500 g oder unter 500 g aber mit einem Lebenszeichen, sind bestattungspflichtig, alle anderen sind dies nicht. Diese Kinder werden liebevoll Sternenkinder genannt. Viele andere Menschen, allen vorraus betroffene Eltern, finden das auch diese kleinen Menschen eine würdevolle Ruhestätte benötigen. In Uelzen und Lüneburg gibt es seit vielen Jahren schon so eine Grabstelle, auf der alle Sternenkinder, egal in welcher Schwangerschaftswoche die Mutter sie geboren hat, gemeinschftlich bestattet werden. Aus einer „ Sofaidee“ entstand nun eine neue Grabstelle auf dem Waldfriedhof in Medingen. Es gibt nun zusätzlich zu Uelzen und Lüneburg die Möglichkeit, sein Sternenkind gemeinschaftlich mit anderen Kindern auch in Medingen bestatten zu lassen.
Die Grabstelle wurde mit Feldsteinen umrandet. Diese können, gegen eine Spende für die Bepflanzung, sowohl von Eltern, welche ihre Kinder dort bestatte haben, aber auch von Eltern welche keine Möglichkeit der Bestattung hatten, egal wie viele Jahre es zurück liegt, erworben und gestalltet werden, um dort einen Ort der Trauer und des Gedenkens zu finden. Damit alle Interessierten sich diese Grabstelle anschauen können und gerne auch Fragen stellen dürfen, findet am 27. September um 17 Uhr zu einer Andacht auf den Medinger Waldfriedhof statt. *Annika Menklein*

„Auf Wiedersehen!“

Verabschiedung von Margarete Schildt

ST. MICHAELISKIRCHE BIENENBÜTTEL
EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BIENENBÜTTEL

Bienenbüttel. „Bis zu den Sommerferien noch und dann ist Schluss“, dieser Satz klingt mir noch immer in den Ohren, denn der Kindergarten ohne Margarete Schildt – kaum vorzustellen. Aber irgendwann beginnt für jeden von uns der wohlverdiente Ruhestand. Nach 42 Jahren Berufstätigkeit als Erzieherin im St. Michaelis- Kindergarten haben wir am 5. Juli Abschied gefeiert. Die Marienkäfer, die Giraffen, die Elefanten, die Igel und die Hasen hatten sich viele Überraschungen und Geschenke ausgedacht. Von der Marieinkäferhandpuppe bis zum Rosenstrauch mit Wünschen von den Kindern war noch einiges mehr dabei.
Herr Metzler, Pastor Bade, die Elternvertreter und Herr Rusch dankten von offizieller Seite und manch einer holte dann doch das Taschentuch raus, weil so viele dankbare und persönliche Worte ausgesprochen wurden, die sehr berührt haben und die Frau Schildts jahrelanges Engagement gewürdigt haben.
Frau Schildt schenkte dem Kindergarten ein Spielhaus für den Garten. Es wurden Blumen überreicht und es wurde gesungen und anschließend konnten alle Kinder, Eltern und ehemalige Kinder anwesende Kinder noch „Tschüss“ sagen. Auch dieser Satz wurde dann häufig gehört. „Danke Frau Schildt!“
Kerstin Dangers Wilhelm

St. Michaelis- Kindergarten feierte Abschied von Margarete Schildt. Foto: privat

Landwirtschaftliches Gerät

Versteigerung der St.-Georgs-Stiftung

Edendorf. Im Anschluss an den diesjährigen Festgottesdienst am Erntedanksonntag, 6. Oktober, in Edendorf (Hof Kühl) ab 11 Uhr findet wieder die „Amerikanische Versteigerung“ von landwirtschaftlichem Gerät durch Hans-Jürgen Franke im Namen der St. Georgs-Stiftung statt. In diesem Jahr wird es eine alte Kartoffelquetsche sein. Auch Ernteschmuck und andere Überraschungen sind wieder zu kaufen oder zu ersteigern. Die Gebote sollen mindestens in 1-Euro-Schritten erfolgen, die jeweilige Gebotserhöhung wird direkt eingesammelt - daher ist es empfehlenswert, viel Kleingeld mitzubringen. Die Einnahmen kommen wieder dem Grundstock unserer Stiftung zugute.

Zu ersteigern ist eine alte Kartoffelquetsche. Foto: privat

TISCHLEREI SCHOOP
Tischlermeister Jens Friedmann u. Hartmut Schoop
Tischlerei seit 1842
Ebstorfer Straße 8 · 29553 Bienenbüttel
Tel. 0 58 23-95 39 311 · Fax 0 58 23-61 35 tischlernord

PFLEGEDIENST ILMENAU
Sylvia Martin-Beu
● Ambulante Krankenpflege ● Haushaltshilfe/Familienpflege
● Häusl. Altenpflege ● psychosoziale Betreuung
Unser qualifiziertes Team ist für Sie im Einsatz
Neue Telefonnummer und Anschrift:
Tel. (0 41 31) 26 34 30
Timelostr. 8b ● 21407 Deutsch Evern
www.martin-beu.de ● Mail info@martin-beu.de

Übersicht der Gottesdienste

Termine im August und September in St. Michaelis

ST. MICHAELISKIRCHE BIENENBÜTTEL
EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BIENENBÜTTEL

„Wir laden Sie herzlich zu unseren nächsten Gottesdiensten ein und freuen uns auf Ihren Besuch!“

• **17. Sonntag nach Trinitatis, 22. September, 10 Uhr:** Gottesdienst mit Prädikant Klaus Kühlsen und anschließendem Kirchenkaffee

• **18. Sonntag nach Trinitatis, 29. September, 10 Uhr:** Gottesdienst mit Pastor i.R. Peter Kritzokat mit Abendmahl, verschiedene Chöre und anschließendem Kirchenkaffee

• **Sonntag, 6. Oktober, Erntedanktag, 10 Uhr:** Erntedankgottesdienst mit Pastor Jürgen Bade, danach gemeinsames Essen im Gemeindehaus, Abgabe der Erntegaben am 5. Oktober in der Zeit von 10 bis 12 Uhr, Kirche-Nordeingang

• **20. Sonntag nach Trinitatis, 13. Oktober, 10 Uhr:** Gottesdienst mit Pastor Bade und anschließendem Kirchenkaffee

• **21. Sonntag nach Trinitatis, 20. Oktober, 10 Uhr:** Gottesdienst mit Pastor i.R. Kurt Jürgen Schmidt aus Bienenbüttel

• **22. Sonntage nach Trinitatis, 27. Oktober, 10 Uhr:** Gottesdienst mit Pastor Jürgen Bade mit Abendmahl und anschließendem Kirchenkaffee

Kontaktdaten St. Michaelis Gemeinde

Pastor:
Jürgen Bade,
Kirchplatz 10,
Telefon: (0 58 23) 3 79
E-Mail:
kg.bienenbuettel
@evlka.de

Kirchenbüro der Ev. luth. Kirchengemeinde „St. Michaelis“:
Ilona Gaebel,
Kirchplatz 6,
Telefon: (0 58 23) 3 79
Fax: (0 58 23) 95 36 76
E-Mail:
kg.bienenbuettel
@evlka.de,
www.kirche-bienenbuettel.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
• Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr
• Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

Insekten im Kindergarten?

Die „Grashüpfer“ der St. Michaelis Kindergarten

Bienenbüttel. Seit dem fünften August spielen, toben und erkunden die ersten „Grashüpfer“ den St. Michaelis Kindergarten – die Krippengruppe hat ihren Betrieb aufgenommen.
Die ersten zehn Kinder besuchen die Krippengruppe „Grashüpfer“. Momentan sind sie mitten in der Eingewöhnungsphase, ab und zu kullern auch noch mal ein paar Tränen. Diese haben die unterschiedlichsten Ursachen: „Meinen meine Eltern das wirklich ernst, ich soll hier bleiben?“ Manches Kind muss sich auch erst daran gewöhnen nur eines von mehreren Kindern zu sein und reagiert sensibel auf die neue Situation. Kurze Zeit nachdem sich die Eltern verabschiedet haben, sind die Tränen doch schon getrocknet und die Kinder spielen, lachen und erkunden die Gruppe. Es gibt viel zu entdecken: zum Beispiel die Bausteine, die Bücher, mit dem Puppenwagen um die Ekken kurven, den Maltisch, man kann ein Wettrennen auf den Fahrzeugen veranstalten oder in der Sandkiste buddeln und spielen.

„Wir freuen uns auf den Tag der offenen Tür am 26. Oktober, von 11 bis 15 Uhr, zu dem wir alle Bienenbüttler herzlich einladen.“

Regelmäßige Veranstaltungen

• **Montag,**
15 Uhr: Blockflötenkurs I für Kinder
16 Uhr: Blockflötenkurs II für Kinder
18 bis 19.30 Uhr: Blockflötenkreis Michaelis – offen für Spieler aller Blockflöten, die Freude am gemeinsamen Musizieren haben; Leitung aller Kurse und des Blockflötenkreises Michaelis: Brunhilde Krohne, Telefon (0 58 23) 74 78
18.30 Uhr: Gitarrenkurs mit Stefan Kösling, Telefon (0 58 23) 3 79

• **Dienstag,**
17 Uhr: jeden ersten Dienstag im Monat Gebetskreis im Gruppenraum des Gemeindehauses
19.30 Uhr: Selbsthilfegruppe „Ohne Sucht leben“ für Alkoholiker und Angehörige; Treffen jeden Dienstag;
Telefon (01 70) 1 12 15 97

• **Mittwoch,**
19.15 Uhr: Posaunenchor „Michaelis Brass“
Leitung: Andreas Vesper, Telefon (0 58 23) 95 48 38
20.15 Uhr: Chor mit Anka Fiedler

• **Donnerstag,**
19 Uhr: Bibelstunde mit dem Prediger der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Herrn Herrmann, und in Eigenverantwortung, Telefon (0 58 23) 3 79

• **Jeder dritte Freitag im Monat, 17 und 20.30 Uhr:** Kirchenkino im Gemeindehaus
• **Letzter Freitag im Monat:**
19 Uhr: Jugendgottesdienst in der St. Michaelis-Kirche; Eltern- und Kindgruppe.
Bitte wenden Sie sich an die Evangelische Familienbildungsstätte Uelzen, Telefon (05 81) 97 99 10

PEHMÖLLER
Bestattungen und Trauerbegleitung

Wir betreuen und begleiten

Wenden Sie sich im Trauerfall vertrauensvoll an uns.

Für den individuellen Abschied in Ruhe und Stille stehen Abschiedsräume bereit.

Bestattungsinstitut Pehmöller GmbH, Rote Straße 6, 21335 Lüneburg

Tel.: (0 41 31) 4 30 71

Autohaus Plaschka

Günstige VW+Skoda bei Plaschka

VW Beetle 1.4 TSI Design
Climatr., Leder, Xenon, Neufahrzeug, candy weiß, 3 Türen, 6-Gang, 118 kW/160 PS, Benzin,
31 549,–

Klimaautomatik, 6x Front- Seiten- & Kopfairbags, Leichtmetallfelgen, Elektr. Fensterheber, Navigationssystem, elektrisches Schiebedach, Sitzheizung, Xenonscheinwerfer, Zentralverriegelung, Bordcomputer, Park Distance Control, Tempomat, Lederpolster, Garantie, ESP, Lederausstattung, Grüne Plakette, Antriebsschlupfregelung, uvm

VW Golf VI 1.4 TSI Style
Climatronic, Sitzheizung, Tempomat, reflex silber met., 4 Türen, 6 Gänge, 90 kW/122 PS, Benzin, EZ 3/2012, 13 400 km
17 950,–

7x Airbags, Leichtmetallfelgen, elektr. Fensterheber, Sitzheizung, Zentralverriegelung, Bordcomputer, Park Distance Control, Tempomat, Garantie, ESP, Grüne Plakette, Antriebsschlupfregelung, ABS, CD-Radio, Nebelscheinwerfer, Servolenkung, Scheckheft, Mittelarmlehne, Rücksitzbank geteilt, Drehzahlmesser, Heckscheibenwischer,

Skoda Superb Combi 2.0 TDI
Elegance Outdoor, Leder, Navi, black magic perl., 5 Türen, 6-Gang, 103 kW/140 PS, Diesel, EZ 3/2013, 100 km
32 750,–

Klimaautomatik, 6x Front- Seiten- & Kopfairbags, Leichtmetallfelgen, Elektr. Fensterheber, Navigationssystem, Sitzheizung, Zentralverriegelung, Bordcomputer, Park Distance Control, Tempomat, Garantie, ESP, Lederausstattung, Grüne Plakette, 6 Gänge, Antriebsschlupfregelung, ABS, CD-Radio, Nebelscheinwerfer, Servolenkung, uvm

VW Passat Variant 2.0 TDI
Comfortline, BlueMotion Technology, Navi, AHK,Tel., deep black perl., 5 Türen, 6 Gänge, 103 kW/140 PS, Diesel, EZ 2/2013, 100 km
32 250,–

Klimaautomatik, 6x Front-, Seiten- & Kopfairbags, Leichtmetallfelgen, elektr. Fensterheber, Sitzheizung, Zentralverriegelung, Bordcomputer, Park Distance Control, Tempomat, , Garantie, ESP, Grüne Plakette, Antriebsschlupfregelung, ABS, CD-Radio, Servolenkung, Mittelarmlehne, Rücksitzbank get., Drehzahlmesser, Heckscheibenwischer, Partikelfilter

VW Polo V 1.2 TSI MATCH
Klima, Alu, Sitzh., Parksens., Neufahrzeug, schwarz, 5 Türen, 5-Gang, 66 kW/90 PS, Benzin
18 665,–

Klimaanlage, 4x Front- und Seitenairbags, Leichtmetallfelgen, Elektr. Fensterheber, Sitzheizung, Bordcomputer, Park Distance Control, Tempomat, Garantie, ESP, Grüne Plakette, 5 Gänge, Antriebsschlupfregelung, ABS, CD-Radio, Nebelscheinwerfer, Servolenkung, Farbe: schwarz, Sportsitze, Rücksitzbank geteilt, Drehzahlmesser, uvm

Skoda Citigo 1.0 MPI Active
Klima, ESP, ZV m. Fernb., Neufahrzeug, spring grün met., 5 Türen, 5-Gang, 44 kW/60 PS, Benzin
12 385,–

Klimaanlage, 4x Front- und Seitenairbags, Stahlfelgen, Elektr. Fensterheber, Zentralverriegelung, Stoffpolster, Garantie, ESP, Grüne Plakette, 5 Gänge, Antriebsschlupfregelung, ABS, Servolenkung, Farbe: spring grün met., Rücksitzbank geteilt, Drehzahlmesser, Heckscheibenwischer, Temperaturanzeige, HU/AU neu, ISOFIX, uvm

Skoda Superb Combi 2.0 TDI
4x4 DSG Elegance, brillant-silber met., 5 Türen, Automatik, 103 kW/140 PS, Diesel, EZ 2/2012, 19.600 km
29 950,–

Klimaautomatik, 7x Airbags, Allrad, Leichtmetallfelgen, Elektr. Fensterheber, Navigationssystem, Elektrische Sitze, Sitzheizung, Xenonscheinwerfer, Zentralverriegelung, Bordcomputer, Park Distance Control, Tempomat, Garantie, ESP, Lederausstattung, Tiptronic, Grüne Plakette, Regensensor, 6 Gänge, Antriebsschlupfregelung, ABS, uvm

Skoda Superb Combi 2.0 TDI
DSG, FAMILY, Xenon, black magic perl., 5 Türen, Automatic, 103 kW/140 PS, Diesel, EZ 3/2013, 100 km
30 950,–

Klimaautomatik, 7x Airbags, Leichtmetallfelgen, elektr. Fensterheber, Navigationssystem, Sitzheizung, Xenonscheinwerfer, Zentralverriegelung, Bordcomputer, Park Distance Control, Tempomat, Garantie, ESP, Grüne Plakette, Antriebsschlupfregelung, ABS, CD-Radio, Nebelscheinwerfer, Servolenkung, Mittelarmlehne, Rücksitzbank get.

Wir machen mit:
- **Verkauf:** Mo.–Fr. 7.45–19.00 Uhr, Sa. 8.30–17.00 Uhr,
- **Schautag:** So. 11.00–17.00 Uhr
- **Kundendienst:** Mo.–Fr. 7.45–18.00 Uhr, Fr. 7.00–16.00 Uhr, Sa. 7.45–12.00 Uhr

Lange Öffnungszeiten

Öffnungszeiten Tankstelle
Mo.–Fr. 5.00–22.00 Uhr
Sa. 6.00–22.00 Uhr
So. u. Feiertage 7.00–22.00 Uhr

Wäsche des Monats:
Programm 1: SB-Hochdruckreiniger, Felgenvorreinigung, Frontintensivreinigung, Aktivschaum, Hochdruck 60 bar, Textilbürstenwäsche, trocknen, Kärcher-Politur, trocknen statt 18,99 € nur 16,99 €

Lüneburger Straße 22
21385 Amelinghausen
Tel. (0 41 32) 91 44-8 85

Hamburger Straße 8
21339 Lüneburg
Tel. (0 41 31) 22 33 70

Osttangente 206
21423 Winsen/Luhe
Tel. (0 41 71) 788 11 80